

Ausgabe 5 • Dezember 2023 bis Februar 2024

informativ • attraktiv • deduktiv • intensiv • karitativ

www.12-türme.de

Kirchenbote

Ev. luth. Gemeindebrief



In dieser Ausgabe:

Wir haben den drittbesten
Gemeindebrief der Landeskirche

Seite 6

Kinder- und Jugendfreizeiten 2024

Seite 9

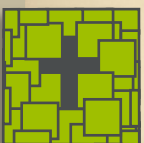
Was ist ein Tympanon?

Seite 12

Alle Weihnachtsgottesdienste

Seite 16

Gemeindebrief im verbundenen Pfarramt Zwölf Türme der ev. luth. Kirchengemeinden
Adenstedt, Bierbergen, Bülten, Clauen, Groß Bülten, Harber,
Hohenhameln, Mehrum-Equord, Solschen mit Stedum, Soßmar





Kontakt



Pfarrbezirk Halle mann
Kirchengemeinden Adenstedt,
Bierbergen, Mehrum-Equord

Pastorin Ronja Halle mann

Tel (0176) 311 75 371

Tel (05128) 1248

ronja.halle mann@evlka.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrbüro Adenstedt

Pfarrsekretärin Tatjana Wagner

Große Str. 66 • 31246 Adenstedt

Tel (05172) 93280 oder

ab 14:30 Uhr Tel (05172) 9670746

kg.adenstedt@evlka.de

Pfarrbüro Bierbergen

Pfarrsekretärin Silke Rauls

dienstags 9:00 - 11.00 Uhr

Claustal 1 • 31249 Soßmar

Tel (05128) 281

kg.sossmar-bierbergen@evlka.de

Pfarrbüro Mehrum-Equord

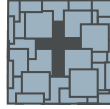
Pfarrsekretärin Birgit Walkling

dienstags 9:00 - 12:00 Uhr

Ratsweg 12 • 31249 Mehrum

Tel (05128) 1248

kg.mehrum@evlka.de



Pfarrbezirk Peyk
Kirchengemeinden Bülten, Groß
Bülten, Solschen mit Stedum,
Hohenhameln

Pastor Benjamin Peyk

Tel (0179) 22 619 09

benjamin.peyk@evlka.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrbüro Solschen

in Vertretung K.-G. Giffhorn

mittwochs 9:00 – 12:00 Uhr

Pfarrgasse 1 • 31241 Solschen

Tel (05172) 93 40 43

Fax (05172) 93 40 44

kg.solschen@evlka.de



Pfarrbezirk
Kirchengemeinden Clauen,
Harber, Hohenhameln, Soßmar

Vakanzvertreter Pastor B. Peyk

Tel (0179) 22 619 09

benjamin.peyk@evlka.de

Pfarrbüro Clauen

Pfarrsekretärin Birgit Walkling

donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr

Breite Str. 1 • 31249 Clauen

Tel (05128) 354

kg.clauen@evlka.de

Pfarrbüro Hohenhameln

Pfarrsekretärin Silke Rauls

donnerstags & freitags

9:00-11:00 Uhr

Hohe Str. 3 • 31249 Hohenhameln

Tel (05128) 95 500

Fax (05128) 95 502

kg.hohenhameln@evlka.de

Pfarrbüro Soßmar

Pfarrsekretärin Silke Rauls

dienstags 9:00 - 11:00 Uhr

Claustal 1 • 31249 Soßmar

Tel (05128) 281

kg.sossmar-bierbergen@evlka.de



IMPRESSUM

Gemeindebrief im Verbundenen Pfarramt der ev. - luth. Kirchengemeinden:

Adenstedt, Bierbergen, Bülten, Clauen, Groß Bülten, Harber, Hohenhameln, Mehrum-Equord, Solschen, Soßmar

Herausgeber: **Kirchenvorstände im Verbundenen Pfarramt der Region SüdWest**

Ratsweg 12 • 31249 Mehrum • kg.mehrum@evlka.de

Auflage: 6700 Druck: gemeindebriefdruckerei

Für die Inhalte der gemeindlichen Seiten sind die jeweiligen Redaktionskreise der Kirchengemeinden zuständig und verantwortlich. Die Seiten des Pfarrbezirks Clauen, Harber, Hohenhameln und Soßmar werden redaktionell nicht mehr bearbeitet und gesetzt.

Redaktion: **Axel Steiner, Ronja Halle mann**

Lektorat: **Ronja Halle mann**

Satz, Layout, Grafik & Design: **Axel Steiner**



salzstreuer design



Am Ende eines langen Jahres...

von Ronja Hallemann

...blicken wir zurück auf alles, was gewesen ist. Wir halten inne und ziehen Bilanz. Wir denken zurück an das zu Ende gehende Jahr mit all seinen Begegnungen, an gesprochene oder geschriebene Worte – liebevolle wie unfreundliche, an Fröhliches und Unbeschwertes, an Momente voller Glück und Leichtigkeit, an Streit und Verletzungen, an die guten und die schlechtesten Nachrichten, an Zeiten von Traurigkeit und Mühe, an die eigenen Fehler und an erreichte Grenzen.

Alles hängt miteinander zusammen und auch jede Sekunde eines Jahres gehört mit all den anderen zusammen und hat das Jahr zu dem gemacht, was es für uns war.

Und jeder und jede für sich können wir nach einer Antwort suchen:

War es ein gutes, glückliches Jahr für mich? Oder war es ein schweres Jahr? Haben mich manche Sorgen, manche Angst und mancher Ärger zu sehr belastet? Oder war es „ein Jahr so dazwischen“, ohne Extreme, eher durchschnittlich, aber dabei vielleicht doch durchaus zufriedenstellend und gleichzeitig mit Luft nach oben?

Ich finde mich mit diesen Gedanken in einem Gebet von Johannes Hansen wieder. Denn auch wenn er sich darin eigentlich auf „einen langen Tag“ bezieht, kann ich die beschriebenen Gedanken und Gefühle genau so auf „ein langes Jahr“ übertragen. Johannes Hansen schreibt:

Am Ende dieses langen Tages
lege ich ab

Bücher Briefe Akten
Schlüssel Schuhe Kleider
und die Uhr.

Am Ende dieses langen Tages
lege ich
auf Dich

Ängste Sorgen Mühen
Lust Trauer Sehnsucht
und meine Schuld.

Am Ende dieses langen Tages
lege ich mich
ganz und gar

still und geborgen
mein guter Gott
in Deinen Schutz und Frieden.



Alles,
was ihr tut,
geschehe
in *Liebe*.

1. Korinther 16,14

Wenn ich das lese, denke ich: Wie wohl-tuend und befreiend wäre es, am Ende eines langen Jahres endlich einmal allen Ballast ablegen zu können. Alles, was mich beschäftigt hat im vergangenen Jahr, alle Briefe, alle Akten... alles, was mich ganz selbstverständlich durch meinen Alltag begleitet wie Schlüssel, Schuhe, Kleider und die Uhr – und mich doch dabei auch manchmal einengt. Und wie tröstlich könnte es sein, am Ende eines langen Jahres, all meine Gefühle und Gedanken in Gottes Hände legen zu können...

Ängste Sorgen Mühen
Lust Trauer Sehnsucht
und meine Schuld.

Ich muss sie nicht weiter tra-gen, ich kann sie zurück las-sen und weiß sie in guten Händen.

Getragen und geliebt von Gott, auch und gerade am Ende eines so langen Jahres wie dem zuende gehenden. Alles ablegen und wieder einmal und noch einmal ein neues Jahr zuversichtlich und leicht anfangen...

Am Beginn eines langen Jah-res, da hoffe ich, dass Gott mich auch weiterhin beglei-tet, an jedem neuen Tag.

Ich baue darauf, dass ich ge-segnet bin und vertraue auf Gottes Liebe, die mich um-gibt und die mich hält und trägt – was immer das neue Jahr auch für mich bereithal-ten mag – und was immer ich selbst aus diesem neuen geschenkten Jahr mache.

Denn letztlich – auch das zeigt uns der Blick zurück - letztlich, da liegt es auch an mir selbst, wie ich am Ende auf dieses Jahr zurückblicke.

Und die Jahreslosung für 2024, sie könnte nicht mutiger sein:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“
(1. Korinther 16,14)

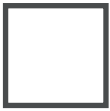
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch:

Ein frohes und gesegnetes Weihnachts-fest, einen guten Abschied vom vergan-genen Jahr und dann mit alle unserer Liebe:

Auf ein Neues!

Ihre und Eure
Pastorin Ronja Hallemann





Freud & Leid



TAUFEN



TRAUUNGEN



BESTATTUNGEN

Hier veröffentlicht werden uns zugesandte Daten der Kirchengemeinden bis zum Redaktionsschluss am 09.11.2023.



Ich habe jetzt keine Angst mehr, dass wir hungern müssen

Der Kirchenkreis und "Brot für die Welt" unterstützen Menschen in Bangladesch



nehmen oder kostenlos Geld leihen, um Nahrungsmittel zu kaufen. Ich habe jetzt keine Angst mehr, dass wir hungern müssen.

Ich konnte als Kind nie zur Schule gehen. Als Indigener wurde ich oft diskrimi-

luntary Organization, kurz CCBVO, teil. CCBVO ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Wandel säen

Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung für dieses und zahlreiche ähnliche Projekte in der 65. Aktion "Brot für die Welt" mit Ihrem Beitrag: in der Spendentüte, in den Gottesdienstkollekten zu Weihnachten und Silvester oder durch Überweisung an das

"Meine Frau und ich waren früher sehr arm und hatten große Probleme, unsere fünf Kinder satt zu bekommen. Aber jetzt haben wir diese gute Regelung: Jeder von uns legt in den Zeiten, wo wir ausreichend zu essen haben, von der Ernte eine Handvoll Reis pro Mahlzeit zurück in den Rokkhagola-Speicher. Und wenn es uns an Essen mangelt, können wir uns dort Reis

niert. Ich wünsche mir sehr, dass wir es durch Aufklärungsarbeit schaffen, gemeinsam in Würde zusammenzuleben. Das möchte ich gern noch erleben, bevor ich sterbe."

Bishu Soren, ca. 66 Jahre, Bauer aus Gordaing, Bangladesch, nimmt an einem Projekt der Organisation Centre for Capacity Building of Vo-

Kirchenamt: Volksbank BraWo
IBAN: DE14 2699 1066 7013 7010 00

Kennwort: Brot für die Welt





Drittbesten Gemeindebrief in der Landeskirche Hannover von Axel Steiner

Das verbundene Pfarramt "Zwölf Türme" mit Kirchengemeinden aus den Kommunen Ilsede und Hohenhameln belegt den 3. Platz beim Gemeindebriefpreis der ev. luth. Landeskirche Hannovers.

Insgesamt 67 Gemeindebriefe hatten sich um den landeskirchlichen Gemeindebriefpreis beworben. Eine elfköpfige Jury, bestehend aus Medienexperten u.a. Journalistin Bettina Tietjen, vergab neben den Hauptpreisen einige Sonderpreise z.B. für die beste Titelgestaltung. Die Vielfalt der eingereichten kirchlichen Zeitschriften und Magazine war beeindruckend.



Demersprechend sagte die Fernsehmoderatorin Tietjen in einer Videobotschaft während der Preisverleihung: "Das sind kleine Kunstwerke - so liebevoll, so abwechslungsreich, so informativ und künstlerisch toll gestaltet. Ich verneige mich vor den mehr als 5000 Ehrenamtlichen, die ganz viel Herzblut in diese Arbeit stecken."

Eine Besonderheit stellt dabei der Gemeindebrief "Kirchenbote" des verbundenen Pfarramtes "Zwölf Türme" dar. Insgesamt zehn Kirchengemeinden arbeiten bei der

Erstellung zusammen und die gesamte Gestaltung kommt ohne professionelle Hilfe aus. Doch das Erscheinungsbild ist dennoch äußerst professionell. So sah es auch Detlef Brückner von der Gemeindebriefdruckerei, der in seiner Laudatio hervorhob "Der ausgezeichnete Gemeindebrief zeigt die Verbundenheit der Kirchengemeinden in der Kirchenregion. Er präsentiert sich den Lesenden mit einem klaren Farbkonzept und ist übersichtlich gestaltet. Der Satzspiegel wird konsequent eingehalten und sorgt dafür, dass es ein Genuss ist diesen Gemeindebrief zu lesen."



Lediglich zwei Gemeindebriefe aus den Kirchenkreisen Nienburg und Leine Solling überzeugten mehr und belegten die Plätze eins und zwei vor dem "Kirchenboten" aus dem Kirchenkreis Peine.

Eine Delegation aus der Redaktion des Gemeindebriefes bekam dafür in den hannoverschen Verdi-Höfen einen Pokal von Landesbischof Ralf Meister überreicht, der zur Arbeit



der Redaktionen erwähnte: "Gemeindebriefe sind das wichtigste Medium für die Nachbarschaft, in der die Kirche aktiv ist. Sie sind unersetzlich, denn sie wirken nach innen wie nach außen". Zudem erhält das verbundene Pfarramt eine Siegrprämie von 500.-€.

Voller Stolz können die Kirchengemeinden Adenstedt, Bierbergen, Bülten, Clauen, Groß Bülten, Harber, Hohenhameln, Mehrum-Equord, Soßmar und Solschen mit Stedum nun von sich sagen, dass sie den drittbesten Gemeindebrief der gesamten Landeskirche Hannover besitzen - zumindest ein Jahr lang und vielleicht wird es im nächsten Jahr der erste Platz.



Laudatio Kirchenbote 12 Türme zur Preisverleihung des Gemeindebriefpreises

von Detlef Brückner



Meine Damen und Herren!
Einen Gemeindebrief für eine Gemeinde zu erstellen ist eine anspruchsvolle und arbeitsintensive Aufgabe. Wenn ein Gemeindebrief aber für mehrere Kirchengemeinden Gültigkeit haben soll, erfordern der zeitliche Aufwand, die notwendigen Abstimmungen, die Mehrarbeit beim Layout und die Gesamtedaktion ein Vielfaches davon. Da muss schon echte Leidenschaft im Spiel sein.

Wir ehren jetzt mit dem 3. Preis einen Gemeindebrief, bzw. das Team dahinter, das diese große Herausforderung angenommen hat. Und mehr noch, es hat den Ehrgeiz den Gemeindebrief ohne professionelle Unterstützung zu erstellen. Das spricht für Mut, Engagement und einen großen Willen. Das Team nutzt vorhandene Ressourcen und Fähigkeiten und erzielt ein Ergebnis, welches wir heute zu Recht würdigen.

Der ausgezeichnete Gemeindebrief zeigt die Verbundenheit der Kirchengemeinden in der Kirchenregion. Er präsentiert sich den Lesenden mit einem klaren Farbkonzept und ist übersichtlich gestaltet. Der Satzspiegel wird konsequent eingehalten und sorgt dafür, dass es ein Genuss ist diesen Gemeindebrief zu lesen. Man findet sich sofort und gut zurecht. Passend ausgewählte Fotos zeigen das aktive Gemeindeleben, sorgen aber auch für ruhige Momente. Jede Kirchengemeinde hat ihren Platz, übergreifende Themen, sowie Kontakte und Termine werden gemeinsam dargestellt. Der Gemeindebrief zeigt das vielfältige Gemeindeleben und macht Lust, daran teilzuhaben. Er ist ein Musterbeispiel dafür, wie es gelingen kann, mehrere Kirchengemeinden in einem Gemeindebrief zu vereinen und gleichzeitig das Gefühl bei den Leserinnen und Lesern bewahrt bleibt "Das ist unser Gemeindebrief".

Meine Damen und Herren, der 3. Preis geht an den Kirchenboten, das ist der gemeinsame Gemeindebrief der Kirchengemeinden Adenstedt, Bierbergen, Bültens, Clauen, Groß Bültens, Harber, Hohenhameln, Mehrum-Equord, Solchesen mit Stedum und Soßmar. Wer hat mitgezählt? Es ist ein Gemeindebrief für 10 Kirchengemeinden!

Ich gratuliere Ihnen ganz herzlich zu diesem Preis. Sie haben ihn verdient. Möge er sie motivieren ihre Arbeit mit dem gleichen Engagement fortzusetzen um den Gemeindegliedern ihrer Kirchengemeinden eine Quelle der Information, der Motivation aber auch der Besinnung zu sein, damit die Botschaft der Bibel die Herzen der Lesenden erreicht.
Vielen Dank!

Detlef Brückner

*Gemeindebriefdruckerei/Abteilungsleitung
Vertrieb & Kundenservice*





www.kosaken.de

ein festliches Adventskonzert

reservix
dein ticketportal

**MAXIM KOWALEW
DON KOSAKEN**

**Freitag
8. Dez.
19.00 h**

Kirche Clauen
Breite Str. 1
Hohenhameln-Clauen

Kartenvorverkauf:

- * -Clauen: Ev. Pfarrbüro Clauen, Breite Str. 1
Herr Dirk Oelkers, Breite Str. 42
- * Hohenhameln: Papierhaus Haefke, Marktstr. 7
- * Sarstedt: TUI TravelStar Reisebüro, Steinstr. 34 & Reisebüro Travelmax, Bachstr. 54
- * Hildesheim-Itzum: TUI TRAVELStar Reisebüro, In der Schratwanne 51
- * Hildesheim: Kulturring Hildesheim, Judenstr. 3-4
ameis Buchecke, Goschenstr. 29 & ameis Buchecke in der Andreaspassage, Andreaspassage 1
- * Peine: Peiner Allgemeine Zeitung, Werderstr. 49
- * Reservix: an allen VVK-Stellen - www.reservix.de - Tel.: 0761-88849999
- * Abendkasse - Einlass 18.00 h - Karten: VVK 25,-€ / Abendkasse 28,-€

VERANSTALTUNGSTERMINE

Gesprächskreis

Herzliche Einladung zu den nächsten Gesprächskreisen:

Mittwoch, 31.01. von 19.30 Uhr bis 21:00 Uhr

Mittwoch, 28.02. von 19.30 Uhr bis 21:00 Uhr,

Mittwoch, 20.03. von 19.30 Uhr bis 21:00 Uhr,

jeweils in Bierbergen, Gemeindehaus, Schulstraße 1; eingeladen sind alle interessierten Menschen

aus dem verbundenen Pfarramt Peine Südwest.

Pastor Kugelann möchte versuchen, über aktuelle gesellschaftliche oder weltpolitische und /oder kirchliche Themen oder Glaubensfragen mit Gemeindegliedern ins Gespräch zu kommen. Das dürfen auch Bibeltexte sein. Themenwünsche werden gerne entgegen genommen.

Immer soll dieses Thema aus christlicher Sicht betrachtet werden. Die Themen sind noch offen.

Offenes Adventssingen in Mehrum

Am Freitag, 08.12.2023 um 17:00 Uhr.

Der Singkreis Mehrum lädt alle ganz herzlich ein zum gemeinsamen Singen bei Kerzenschein in der Mehrumer Kirche.





Aktionen

Freizeiten

Konfi Party

Freitag, 09.02.2024 von 19:00 bis 21:00 Uhr im Pfarrhaus Mehrum Gemeindesaal (Ratsweg 12 in Mehrum)

Alter: für Konfis

Ein Woche nach der Konfifreizeit wieder so richtig abfeiern, mit Musik und allem was sonst noch zu einer Party so dazugehört. Für alle Konfis und deren Freundinnen und Freunde, die etwa im gleichen Alter sind. Getränke und Snacks zum Selbstkostenpreis.

JULEICA (Jugendleiter:innen) & TRAINEE Schulung für Jugendliche

Datum: 16.03. - 20.03.2024

Ort: Einbeck

Alter: 13 bis 18 Jahre

Du möchtest gerne eine Jugendgruppe leiten oder als Teamer:in mit auf unsere Freizeiten fahren? Dann melde dich für die Gruppenleiterschulung oder unseren Traineekurs an! Der Traineekurs ist für die jüngeren Teilnehmer:innen.

Wir werden uns mit den wichtigsten Themen, die zum Leiten und Begleiten von Kindern und Jugendlichen nötig sind, beschäftigen. Dabei geht es um Spielepädagogik, Rollenverhalten in Gruppen, Entwicklungspsychologie, Andachten,

Glaubensfragen, Aufsichtspflicht und vieles mehr.

Natürlich kommt auch der Spaß auf den Zimmern und in der Gruppe nicht zu kurz - ist doch klar.

Um die "JuLeiCa" zu erhalten, musst du zusätzlich einen Erste-Hilfe-Lehrgang absolvieren und falls du jünger als 16 Jahre bist, erhältst du die Gruppenleiterkarte erst mit 16.

Kontakt: Axel Steiner

Kinderfreizeit

Datum: 24.06. - 03.07.2024

Ort: St. Andreasberg / Harz

Alter: 7 - 12 Jahre

Anzahl: 20 (min.) - 30 (max.)

Die Kinderfreizeit führt uns in den märchenhaften Harz. Die Unterbringung erfolgt größtenteils in 3-Bett bis 6-Bett Zimmern. Bei unserem Thema "Hörspielhelden" tauchen wir ein in eine phantastische Welt und begeben uns auf eine abenteuerliche Entdeckungsreise von Bibi Blocksberg bis hin zu den drei Fregezeichen, bei der so mancherlei Überraschungen auf uns warten. Dabei werden wir jede Menge Spaß haben, gemeinsam basteln, abenteuerliches erleben, spielen, singen und die Ferien genießen.

Leistungen: Hin-/Rückreise im Reisebus, Unterkunft, Vollverpflegung,

verschiedene Programmangebote, Spiel-, Sport- & Bastelmaterial, pädagogisch geschultes Freizeitteam

Anmeldeschluss: 20.05.2024

Kontakt: Axel Steiner & Ronja Halle-
mann

Jugendfreizeit Spanien

Datum: 06.07. - 20.07.2024

Ort: Blanes / Spanien

Alter: 13 bis 16 Jahre

Anzahl: 24 (min.) 34 (max.)

Unsere diesjährige Reise führt uns auf den Campingplatz Blanes im wunderschönen Spanien an der Costa Brava. Neben dem Sonnen und Faulenzen am Strand & Pool werden wir uns auch sportlich und kreativ betätigen. Ein Ausflug nach Barcelona ist unser Städte-Highlight.

Untergebracht sind wir in 6-8 Personen Komfort-Zelten. Das Camp liegt nur wenige Schritte vom Strand entfernt. Außerdem bietet der Campingplatz eine Poolanlage und manch anderen Komfort.

Außerdem wollen wir uns Gedanken über uns selbst und über unsere Beziehung zu Gott machen. Wer oder was ist Gott für mich?

Anmeldeschluss: 06.06.2024

Kontakt: Diakon Thorben Lais
thorben.lais@evlka.de

Aktionen

Gruppen

Freizeiten

Mitarbeiterkreis Region SüdWest

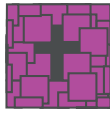
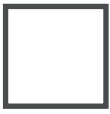


donnerstags von 18:00 - 20:00

Uhr im Jugendraum der Kirchengemeinde Hohenhameln für Jugendliche ab 14 Jahren

Ansprechpartner: Axel Steiner





Die Engel um uns Ingo Wagner

Egal ob Schutzengel, Verkündigungengel oder auch Racheengel, die geflügelten Boten haben in unserem Glauben einen festen Platz. Doch nicht nur dort, auch in anderen Religionen geht nichts ohne sie.

In der Vorweihnachtszeit ist es besonders schlimm. Überall hängen, stehen und kleben die kleinen, pausbäckigen Engelchen. Als Tischdeko, auf Geschenkpapier und an Tannenbäumen. Sie sollen niedlich sein, unschuldig und die Reinheit symbolisieren, aber mir persönlich sind sie zu kitschig. Als Fan von Computer- und Fantasyspielen, von Serien oder Actionfilmen hat sich bei mir der strahlende Engel in glänzender Rüstung mit dem flammenden Schwert als deutlich realistischer eingepreßt. Manchmal haben diese auch deutlich menschlichere Angewohnheiten. Doch es hat jeder sein eigenes Bild von Engeln, so das ich hier gerne mal einen Blick über den christlichen Tellerrand hinauswagen möchte. Nachfolgende Zeilen habe ich bei der Recherche zu diesem Thema gefunden und möchte sie kurz mit Ihnen teilen:

„Im Koran ist wie im Christentum ein Engel beauftragt, Marias Empfängnis auf Geheiß Gottes anzukündigen. Bei der Geburt Jesu war es ebenfalls ein Engel, der die Jungfrau Maria in ihrer Einsamkeit begleitete und ihr Trost schenkte.

Auch Muslime glauben also wie Christen an Engel, an aus Licht erschaffene Wesen, die im Auftrag Gottes handeln. Sie sind körperlose, überirdische Geschöpfe, die still und unsichtbar an der Seite der Menschen sind. Es ist im Koran die Rede von unzähligen Engeln. Zu den bekanntesten gehört Gabriel, dem die Muslime die Überbringung der Offenbarung des Koran verdanken. Über einen Zeitraum von mehr als 22 Jahren hat er die Worte und die Botschaft Gottes an den Propheten Muhammad vermittelt. Ein weiterer Engel, der Todesengel, ist stets präsent. Er nimmt die Seelen und begleit-

tet die Menschen in das ewige Leben. Und es sind Engel, die beim Eingehen ins Paradies den Friedensgruß sprechen. In den koranischen Erzählungen sind sie die helfenden Kräfte, die den Menschen in Not oder im Kampf gegen das Böse zur Seite stehen.



Die Stimme des Gewissens

Muslime meinen, dass zwei Engel die Menschen immer begleiten: Der Engel auf der rechten Schulter verzeichnet die guten und der auf der linken die schlechten Taten im "Buch des Lebens", das vor dem Gericht Gottes aufgeschlagen wird. Sie werden nicht "Schutzengel" wie im Christentum genannt, sind aber in gewisser Weise auch Hüter - die Stimme des Gewissens, die die Menschen vor dem Bösen warnt. Dennoch sind es im Islam nicht die Engel, die beschützen, sondern es ist letztendlich Gott. Man wünscht sich die Begleitung Gottes und nicht die Begleitung der Schutzengel.

Es gibt zwar Bilder, die die Engel als Wesen mit Flügeln darstellen, anders

als in den christlichen Kirchen sind in den muslimischen Gebetshäusern und Moscheen jedoch keine Abbildungen und Statuen von ihnen zu finden. Ihre Rolle ist nicht so sichtbar und inspirierend für Literatur und Kunst, wie man es aus der christlichen Tradition gewohnt ist.

Ein zentraler Glaubensgrundsatz

Der Glaube an die Existenz von Engeln gehört auch heute zu den zentralen Glaubensgrundsätzen im Islam, wie unter anderem auch der Glaube an den einen Gott oder an die Propheten. Vorwiegend ist dabei der Glaube an den Engel Gabriel, den Überlieferer des Koran, präsent. Sicher ist nach der islamischen Überlieferung: Auch das Ende der Welt wird von einem Engel - Israfil - mit einer Posaune angekündigt. Und: Am Jüngsten Tag werden die Engel scharenweise zusammenkommen. Vielleicht wird uns dann offenbart, was wir immer gerne über sie wissen wollten!"

(Quelle: NDR Kultur, Autorin: Hamideh Mohagheghi)

Soweit es also Engel betrifft, sind die Glaubensausrichtungen nicht weit voneinander entfernt. Im Gegenteil finden sich hier, wie auch in anderen Punkten, viele Gemeinsamkeiten. Umso trauriger ist es, wie Menschen diese eigentliche Lehre verdrehen und aufgrund dieser Ansätze sich gegenseitig mit Hass, Verbrechen und Krieg begegnen. Dabei sagt doch der Verkündigungengel uns besonders zur Weihnachtszeit immer wieder „Fürchtet Euch nicht“ und „Friede auf Erden“. Und egal ob von einem Krieger mit Flammenschwert oder von einem knubbeligen Cherubim, eine Friedensbotschaft kann unsere Welt dringend gebrauchen.



Bekanntmachungen

Gemeindeversammlung

Die verschobene Gemeindeversammlung wird am 12.01.2024 um 18:00 Uhr in der Kirche stattfinden.

Rückblick

Kurs „Smartphone Fit“

Gemeinsam mit dem SoVD Ortsverband hat der Seniorenkreis die Durchführung eines Kurses „Smartphone Fit“ initiiert. Als Referenten konnten wir Helmut Schmid von der Generationenhilfe Hohenhameln gewinnen. Begonnen hat der Kurs Mitte Oktober. Insgesamt haben sich 10 Senioren angemeldet. Begonnen haben wir mit den grundlegenden Funktionen des Smartphones und der näheren Betrachtung des Startbildschirmes mit seinen vielen Funktionen. Bei den nächsten Terminen werden die wichtigsten Apps näher betrachtet. So lernen die Teilnehmer einen besseren Umgang mit dem Smartphone.

Unser Kindergarten

Hallo liebe Leser und Leserinnen!
Hallo liebe Kinder!

Wir sind die St. Briccius Kindertagesstätte Adenstedt und unsere Einrichtung befindet sich seit 1996 am Ortsrand von Adenstedt, direkt neben dem Wald. Unsere Kita hat sich in den letzten Jahren vergrößert und besteht nun aus:

2 Krippengruppen mit je 15 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren und 2 integrativen Kindergartengruppen mit je 18 Kindern (14 Regelkindern und bis zu 4 Integrationskindern) im Alter von 3 bis 6 Jahren.

In unserer pädagogischen Arbeit spielt der Bereich Natur eine große Rolle. Gerne möchten wir Ihnen / Euch von unseren Erfahrungen auf unserem Außengelände und im benachbarten Wald berichten.

In unserem Kita Alltag können unsere Kinder täglich Natur-Erfahrungen auf unserm Krippen- oder Kindergarten Außengelände sammeln.

Wir gehen regelmäßig in den Wald und können so die Natur mit unseren Sinnen (sehen, riechen, hören, fühlen) kennenlernen. Wir beobachten Tiere und können sie manchmal auch berühren. Wir finden Blätter, Naturmaterialien und Waldfrüchte, die uns zu fantasiefreudigem Spielen motivieren. Die Natur bietet viele Möglichkeiten für die Entwicklung der Sinne, Motorik, des Sozialverhaltens und der Umweltbildung. Dabei lernen die Kinder die Natur zu schätzen und zu schützen. Im Spiel können die Kinder ihre eigenen Ideen und Interessen verfolgen, so dass ein wertvolles Lernen stattfinden kann.

Für uns pädagogischen Fachkräfte und unsere Kitakinder ist der Erfahrungsbereich Natur sehr wichtig und wir können allen Familien nur empfehlen: Besuchen Sie mal „unseren Wald“ in Adenstedt und lernen Sie auf einem Spaziergang die schöne Natur kennen. Es lohnt sich.

Viele Grüße vom Kita Team

Veranstaltungen

Lebendiger Adventskalender 2023

Derzeit sind folgende Termine gesetzt:

- 01.12. Landfrauen bei Familie Ribbeck, Kleine Straße 6
- 06.12. Grundschule Große Str.
- 07.12. Kita St. Briccius, Am Walde
- 12.12. Familien Margis/ Hehnen, Maschstraße 2
- 14.12. Tennisabteilung, Tennisplatz
- 15.12. SG Adenstedt, Turnhalle
- 16.12. Gitarrengruppe De Snaar, Offenes Singen, Kirche (Achtung: **17:00 Uhr!!!**)

22.12. IGA bei Familie Laue, Im Hügelfeld 3

23.12. Kirchenvorstand, an der Kirche

Für weitere Anmeldungen bitte bei Sabine Hehnen-Mäneke melden. Tel. (05172) 934693 oder Whats-App (0157) 37234131 oder Mail unter robert-hehnen@gmx.de
Termine werden zeitnah nochmals im „gelben Blatt“ veröffentlicht.

Gruppen & Kreise

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis Adenstedt trifft sich regelmäßig jeden zweiten Mittwoch im Monat im Gemeindehaus. Die nächsten Termine sind:

11.12. um 15:00 Uhr

Adventsnachmittag

10.01. um 15:00 Uhr

Klönnaachmittag mit
Geburtstagskaffee

14.02. um 15:00 Uhr

Fasching

13.03. um 15:00 Uhr BINGO

Das Team des Seniorenkreises besteht aus Klaus Müller, Angelika Grohs, Ilse Zenker, Doris und Hans-Joachim Kloster.

Kinderkirche

Die Kinderkirche findet einmal im Monat samstags, von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus statt. Das sind unsere nächsten Termine: 16.12.2023 / 13.01.2024 / 17.02.2024

Weltgebetstag 2024

Das Vorbereitungsteam lädt alle Interessierten herzlich am Freitag, 01.03.2024 um 18:00 Uhr ein. Wir freuen uns auf eine schöne Veranstaltung.

Interessierte wenden sich gerne an: A. Lieke (05172) 7279.





Was ist eigentlich ein Tympanon?

von Thido Saueressig

Das haben wir uns im Kirchenvorstand vor einiger Zeit auch gefragt. „Gott sei Dank“ kann man das heute googeln und findet bei Wikipedia: „Im christlichen Kirchenbau befindet sich das Tympanon als halbkreis- oder spitzbogenförmiges Bogenfeld über den Portalen. Dieser Ort wird zum Schwerpunkt des bauplastischen Schmucks an den romanischen und gotischen Kirchen mittelalterlicher Steinmetzkunst.“

An der St. Martin Kirche zu Bierbergen findet man ein solch mittelalterliches Kleinod, welches an der Südseite unserer Kirche in die Fassade eingelassen ist. Es überspannt einen an dieser Stelle ehemals vorhandenen, heute allerdings vermauerten Eingang in das Kirchenschiff. Bereits in den ersten Verzeichnissen und Inventaren der Baudenkmäler aus dem 19. Jahrhundert wurde der kunsthistorische Wert dieses Tympanons aus der Gründungszeit unseres Kirchengebäudes festgestellt und gewürdigt.

Festgestellt wurde aber auch, dass sich dieses Zeugnis der mittelalterlichen Steinmetzkunst in einem bedenklichen Zustand befindet und dringender Fürsorge bedarf. Nahezu die gesamte Oberfläche des Tympanons ist heute mit einer dicken, schwarzen Kruste überzogen, unter der sich das Steinmaterial langsam auflöst.

Diese Krustenbildung hat sich über einen sehr langen Zeitraum vollzogen. Eine ehemals auf die Steinoberfläche aufgestrichene Kalktünche hat sich durch Umwelteinflüsse in eine schwer lösliche Gipskruste umgewandelt und aufliegenden Schmutz in dieser Kruste eingelagert. Diese Umwelteinflüsse sind in erster Linie Sulfate, also Salze der Schwefelsäure, welche in einer Zeit, in der es noch keine Filteranlagen in den Feuerungsanlagen von Kraftwerken und Heizkesseln gab, in die Atmosphäre



entlassen wurden. Seit 1990 haben sich diese Emissionen dank strengerer Umweltauflagen um etwa 95 % reduziert. Die Schadensprozesse an unserem Bierberger Tympanon sind also ein „Altschaden“.

Trotzdem besteht nun mit vieljähriger Verzögerung ein akuter Handlungsbedarf, denn die Gipskrusten wirken wie eine Sperre, durch die Feuchtigkeit im Mauerwerk nicht mehr nach außen abtrocknen kann. Im Zusammenspiel mit bauschädlichen Salzen führt dies zu einer langsamen Zerstörung des Tympanons.

Aus diesem Grund wurde die Konservierungswerkstatt Leupold & Belter aus Meine im Landkreis Gifhorn damit beauftragt, die Gipskrusten soweit als möglich abzunehmen. Geschehen soll dies im sog. Mikropartikelstrahlverfahren, also einer Sandstrahlmethode mit sehr kleinen Teilchen, so dass es zu keinen Beschädigungen an der Steinoberfläche kommt. Zuvor

muss aber über eine Festigung des Steines über Injektionen durch die Gipskrusten hindurch sichergestellt werden, dass die Substanz des Materials ausreichend stabil und fest ist. Dieses Verfahren ist bereits im letzten Jahr an einer Probefläche erprobt worden.

Die Kosten für diese Konservierungsmaßnahme belaufen sich auf knapp 4.000,00 € und werden zur Hälfte durch einen Zuschuss unserer Landeskirche finanziert.

Die Arbeiten, welche voraussichtlich etwas mehr als eine Woche dauern werden, sollen noch Mitte November beginnen. Gerne kann Herr Leupold oder Frau Belter dabei über die Schulter und auf die Finger gesehen werden.

Wir hoffen auf einigermaßen trockenes Wetter und sind gespannt auf das Ergebnis!



Bekanntmachungen

1. Vorsitzende des KV

Anke Decker (05128) 4091149

Vermietung Konfirmandensaal

Sabine Sabrowski (05128) 4092922

Friedhof

Der Kirchenvorstand hat eine Bitte an die Bierberger Mitbürger, die ein Grab auf dem Friedhof pflegen:

Halten Sie doch bitte die Wege zwischen den Gräbern unkrautfrei, damit unser Friedhof auch in diesen Bereichen gepflegt aussieht. Dabei können wir nur auf Ihre freiwillige Mitarbeit setzen, da es mehr Zeit bedarf, als der vergebene Pflegeauftrag zulässt. Vielen Dank!



Schinkenbüdel vom Erntedank-Gottesdienst

von Veronika Ueberheide

Für ca. 60 Stück benötigt man:

1/4 l Wasser

80g Butter

ca. 1/2 TL Salz

1 Prise Muskatnuss

150g Mehl

1 TL Backpulver

5 Eier

150g Schinken od. gek. Schinken & geraspelter Pizzakäse

Flüssigkeit mit Gewürzen und Fett aufkochen, das Mehl auf einmal zugeben und rühren, bis sich ein Klob bildet (Brandteig).

Etwas abkühlen lassen, dann nacheinander die Eier unterrühren (Mixer). Zum Schluss den gewürfelten Schinken und den geraspelten Käse untermischen.

Mit dem TL kleine Häufchen auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech setzen. Bei 180 Grad (Umluft) ca. 20 Minuten backen.

Rückblick

Jubelkonfirmation

Im September haben wir wieder eine sehr schöne Jubiläumskonfirmation gefeiert. Eingeladen waren die Konfirmationsjahrgänge 1953, 1958, 1963 und 1973.



Nach dem feierlichen Gottesdienst wurde im Konfirmandensaal zusammen ein leckeres Mittagessen genossen und die Gäste haben sich lebhaft über vergangene Zeiten ausgetauscht.

Veranstaltungen

Aber bitte mit Sahne!

Der Kirchenvorstand möchte im neuen Jahr für die Jubilare in unserer Gemeinde ab dem 75. Geburtstag eine Kaffeetafel ausrichten. Wir werden Anfang April mit den ersten Kaffeegästen, die im Januar, Februar und März Geburtstag hatten, beginnen. Der genaue Termin wird im Kirchenboten bekannt gegeben und selbstverständlich bekommt jeder Jubilar

eine persönliche Einladung! Diese Kaffeetafel soll die bisherigen Geburtstagsbesuche ablösen, die vielfach nicht mehr passend waren, weil die Jubilare an Ihren Ehrentagen andere Pläne hatten. Unsere Pastorin Ronja Hallemann wird bei den Kaffeetafeln im Konfirmandensaal ebenfalls dabei sein und wir alle freuen uns schon auf die erste gemeinsame Feier im April!

Gruppen & Kreise

Kindergottesdienst

Endlich ist es wieder soweit: Wir wollen gemeinsam ein Krippenspiel für den Heiligen Abend einstudieren. Für die Rollenvergabe treffen wir uns am Samstag, den 25.11.2023 um 16:30 Uhr in der Kirche. Die Proben finden im Dezember bis zur Aufführung jeden Donnerstag um 16:00 Uhr statt.

Nächste Kigo Termine:

Samstag, 27.01.2024, 16:30 Uhr

Samstag, 24.02.2024, 16:30 Uhr

Frauenkreis

Herzliche Einladung an Frauen jeden Alters zum Frauenkreis im Konfirmandensaal! Wir freuen uns auf Euch!

Nächste Termine:

Montag, 11.12.2023, 15:00 Uhr

Montag, 08.01.2024, 15:00 Uhr

Montag, 12.02.2024, 15:00 Uhr

Seniorenkreis

Unser Seniorenkreis trifft sich im Dezember zur traditionellen Weihnachtsfeier und im neuen Jahr wieder zu abwechslungsreichen Nachmittagen mit Kaffee & Kuchen, Liedern, Geschichten oder Vorträgen und Zeit zum Klönen. Um besser planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung bei Christine Decker unter (05128) 269.

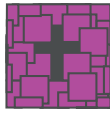
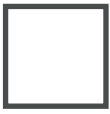
Nächste Termine:

Mittwoch, 06.12.2023, 15:00 Uhr

Mittwoch, 07.02.2024, 15:00 Uhr

Mittwoch, 10.04.2024, 15:00 Uhr





So bunt und vielfältig ist es bei uns im ev. Kindergarten Equord

von Kerstin Elbe-Kurkowitz

In unserem Bewegungsraum haben die Kinder täglich die Gelegenheit zu klettern, rutschen, hüpfen oder sich ins Bälle-Becken zu legen, um sich ein bisschen auszuruhen.

Heute war ein Ball-Tag und die Bälle durften auch mal das Bälle-Becken verlassen. Die Kinder haben geworfen, gerollt, gefangen und sie nach Farben sortiert. Ganz wichtig war das langsame Gehen. Denn tritt man auf die Bälle kommen die Körper ins Rollen.

Außerdem geben wir unseren Kindern jederzeit Raum zur freien Entscheidung, was sie mit wem, wo spielen möchten. Sie können sich dann frei entscheiden in welchem Raum sie spielen wollen. Denn zu-

sätzlich gibt es noch einen Bau-raum, mit vielen verschiedenen Konstruktionsmaterialien, wie Lego, Eisenbahn, Holzbausteinen und Magneten. Einen Kreativraum mit Farben, Kleister, Kartons und buntem Papier.

Und einen Rollenspielraum mit seinen Verkleidungssachen, den Puppen und der Puppenwohnung, Frisiersalon und einer Tierarztpraxis. In der Cafeteria steht ihnen während des gesamten Kindergarten-tages ein leckeres Frühstücksbuffet und /oder Mittagessen zur Verfügung. Denn ausgiebiges Spiel macht hungrig!!!!

Besonders glücklich macht die Kinder das Spielen auf unserem natur-



nahen Außengelände. An der Wasserstelle wird dann gematscht, mit den Fahrzeugen eine kleine Runde gedreht, geschaukelt oder im Sand gebuddelt.

Mal ehrlich! Wer möchte da nicht nochmal Kind sein?

Jubelkonfirmation



Im Oktober 2023 füllte sich die Mehrumer Kirche mit vielen freudigen Gottesdienstbesuchern.

Erstmals in diesem Jahr feierten wir nicht nur die goldene Konfirmation, sondern die Einladungen waren auch an die Jubilare der früheren Jahrgänge versandt worden.

Also konnten wir in diesem Jahr mit großer Freude eine Jubelkonfirmation feiern.

Die Einladungen erhielten neben den goldenen alle weiteren Jubilare bis hin zur Engelskonfirmation. Am Gottesdienst nahmen dann Jubilare der verschiedensten Jahrgänge bis hin zu denjenigen, die ihrer Konfirmation vor 70 Jahren gedachten, teil.

Der Gottesdienst der mit einem Abendmahl endete, wird noch allen in schöner Erinnerung bleiben.

Anschließend wurde auch an das leibliche Wohl gedacht. Zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen ging es dann nach Dolgen.

So eine Jubelkonfirmation hätte schon viel früher gefeiert werden sollen, hörte man die Gottesdienstbesucher murmeln. Also, bis zum nächsten Mal.



Bekanntmachungen

Heiligabend in Equord - In diesem Jahr ohne Regen

Der Gottesdienst zum Heiligabend findet in Equord dieses Jahr in der kalten, aber trockenen Kirche statt.

Bereits jetzt haben die Proben fürs Krippenspiel begonnen, so dass das Christfest kommen kann.

Es ist vollbracht

Kurz vor der Regenperiode wurden die Wasserbehälter auf dem Equorder Friedhof aufgestellt.

Diese ersparen zukünftig nicht nur den Gebrauch von Frischwasser sondern auch Laufwege zum Gießen.



Rückblick

Etwas „Neues“, etwas „Altes“

Das Erntedankfest hielt neben den prachtvoll geschmückten Kirchen dieses Jahr für die Gottesdienstbesucher einige Überraschungen bereit.

So stand in Equord die neue Lek-

torin für Hohenhameln Petra Mordrow vor der Gemeinde.

In Mehrum konnte sich Jürgen Ruppert über die wohlverdiente Ehrung für 25 Jahre Posaunenchorleitung freuen.

Nach Überreichung der Urkunde durch unsere Pastorin Halleemann, sprachen der Posaunenchor und auch der Singkreis ihre Glückwünsche aus.



Möge uns Jürgen Ruppert noch viele Jahre bei guter Puste erhalten bleiben.

Veranstaltungen

Offenes Adventssingen in Mehrum

Der Singkreis Mehrum lädt alle ganz herzlich ein zum gemeinsamen Singen bei Kerzenschein in der Mehrumer Kirche. Am Freitag, 08.12.2023 um 17:00 Uhr. Jauchzet! Frohlocket!

Gruppen & Kreise

Frauenkreis

Leitung: Karin Aumann, Mehrum und Heidrun Hahn, Equord
Ort: Pfarrhaus Mehrum, Ratsweg 12; grundsätzlich einmal monatlich Donnerstags um 19:00 Uhr

Nächste Termine:

07.12.2023 Weihnachtsfeier

10.01.24 Jahreslosung

15.02.2024

01.03.2024 Weltgebetstag

Posaunenchor

Jeden Montag 20:00 Uhr Pfarrhaus Mehrum.

Jungbläuserschulung mittwochs von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Leitung: Jürgen Ruppert

Singkreis Mehrum-Equord

Proben freitags 18:00 Uhr, Pfarrhaus Mehrum

Leitung: Silke Bartscht

Chorsprecher: Cornelis van Vliet
Interessierte Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Besuchsdienst Altenheim

An jedem Mittwoch (nachmittags) nach Absprache.

Eltern-Kind-Treffen

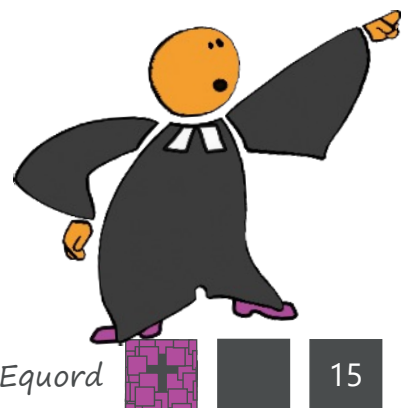
An jedem Mittwoch im Pfarrhaus Mehrum in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr für Kinder von 0 - 4 Jahren mit Elternteil.

Anmeldung:

Jennifer Halbig (01515) 6085653

Männerforum

Die nächsten Termine werden zeitnah bekanntgegeben.





Gottesdienste im verbundenen Pfarramt

Bei Änderungen achten sie bitte auf Aushänge in den Schaukästen und Angaben in den Tageszeitungen.

Dezember

So 03.12.2023 (1. Advent)

9:30 Uhr Mehrum
10:00 Uhr Solschen
11:00 Uhr Equord mit Taufe
17:00 Uhr Adenstedt mit Konfis
17:00 Uhr Clauen Lichtergottesdienst
18:00 Uhr Bülten

Fr 08.12.2023

17:00 Uhr Mehrum Offenes Adventssingen mit dem Singkreis

So 10.12.2023 (2. Advent)

9:30 Uhr Bierbergen mit Flötenkreis
9:30 Soßmar
11:00 Hohenhameln mit Schülern der Musikschule
18:00 Uhr Bülten Adventskonzert
18:00 Uhr Gr. Bülten

Fr. 15.12.2023

12:00 Uhr Solschen
Kindergartengottesdienst

Sa 16.12.2023

17:00 Uhr Adenstedt Offenes Singen mit De Snaar, Kirche

So 17.12.2023 (3. Advent)

9:30 Harber
9:30 Uhr Mehrum mit Posaunenchor
10:00 Uhr Bülten
11:00 Uhr Adenstedt mit H. Kloster
11:00 Clauen
15:00 Uhr Solschen Benefizkonzert Kantionetten

Do. 21.12.2023

11:00 Uhr Bülten Kindergartengottesdienst

So 24.12.2023 (Heiligabend)

14:30 Uhr Equord Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Posauenenchor
15:00 Uhr Bülten Krippenspiel mit Kindern
15:30 Uhr Hohenhameln Kinderchristvesper mit Krippenspiel
15:30 Uhr Mehrum Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Posauenenchor
16:00 Uhr Adenstedt mit Krippenspiel und Gitarrengruppe *De Snaar*
16:00 Uhr Bierbergen Krippenspiel
16:00 Uhr Harber mit Krippenspiel
16:00 Uhr Soßmar
16:00 Uhr Stedum Christvesper
17:00 Uhr Bierbergen Christvesper
17:00 Uhr Hohenhameln Christvesper
17:00 Uhr Gr. Bülten Christvesper
18:00 Uhr Adenstedt Christvesper
18:00 Uhr Clauen
18:00 Uhr Solschen Christvesper
22:00 Uhr Mehrum Christnacht mit Singkreis und Akkordeon
22:30 Uhr Hohenhameln Christnacht mit Kirchenchor
23:00 Uhr Bierbergen Christnacht

Mo 25.12.2023 (1. Weihnachtstag)

9:30 Uhr Soßmar
10:00 Uhr Bülten
17:00 Uhr Hohenhameln
18:00 Uhr Solschen Krippenspiel von Erwachsenen

Di 26.12.2023 (2. Weihnachtstag)

9:30 Uhr Adenstedt
9:30 Uhr Harber
9:30 Uhr Mehrum mit Posaunenchor und Singkreis
10:00 Uhr Clauen
10:00 Uhr Stedum mit Empfang
17:00 Uhr Bülten Weihnachtslieder singen und Geschichten hören

So 31.12.2023 (Altjahresabend)

17:00 Uhr Bierbergen mit Abendmahl
17:00 Uhr Equord mit Abendmahl
17:00 Uhr Hohenhameln
17:00 Uhr Solschen mit Abendmahl

*Wir wünschen all unseren
Leserinnen und Lesern frohe
und gesegnete Advents- und
Weihnachtsfeiertage!*



*Und natürlich einen guten
Rutsch in ein gesundes und
fröhliches neues Jahr!*



Januar

Mo 01.01.2024 (Neujahr)

17:00 Uhr Regionalgottesdienst mit persönlicher Segnung, Harber

So 07.01.2023

9:30 Uhr Bierbergen
10:00 Uhr Solschen
11:30 Uhr Clauen Einholung Sternsinger
18:00 Uhr Bülten

So 14.01.2024

9:30 Uhr Mehrum
9:30 Uhr Soßmar
10:00 Uhr Gr. Bülten
11:00 Uhr Equord
11:00 Uhr Hohenhameln

Do. 18.01.2024

11:00 Uhr Bülten Kindergartengottesdienst

Fr. 19.01.2024

12:00 Uhr Solschen Kindergartengottesdienst

So 21.01.2024

9:30 Uhr Adenstedt
9:30 Uhr Harber
11:00 Uhr Clauen
12:00 Uhr Kl. Solschen Glaubens-Anhänger am Teich

So 28.01.2024

9:30 Uhr Mehrum
10:00 Uhr Stedum
11:00 Uhr Bierbergen
17:00 Uhr Hohenhameln

Februar

Fr. 02.02.2024

18:30 Uhr Bülten Taizéandacht mit Kirchenchor

So 04.02.2024

9:30 Uhr Soßmar
10:00 Uhr Solschen anschließend Gemeindeversammlung
11:00 Uhr Hohenhameln
18:00 Uhr Bülten

So 11.02.2024

9:30 Uhr Harber
9:30 Uhr Mehrum
10:00 Uhr Gr. Bülten
11:00 Uhr Clauen
11:00 Uhr Equord

Do. 15.02.2024

11:00 Uhr Bülten Kindergartengottesdienst

Fr. 16.02.2024

12:00 Uhr Solschen Kindergartengottesdienst

So 18.02.2024

9:30 Uhr Adenstedt
10:00 Uhr Bülten anschließend Gemeindeversammlung
11:00 Uhr Bierbergen
17:00 Uhr Hohenhameln mit Ehepaar Sentker
18:00 Uhr Solschen

So 25.02.2024

9:30 Uhr Harber
10:00 Uhr Stedum
9:30 Uhr Mehrum
11:00 Uhr Clauen

März

Fr 01.03.2024 (Weltgebetstag)

17:00 Uhr Bülten
17:30 Uhr Gr. Bülten
18:00 Uhr Adenstedt Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein
18:00 Uhr Harber Weltgebetstag mit anschließendem Beisammensein
18:00 Uhr Mehrum Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein

So 03.03.2024

9:30 Uhr Soßmar
10:00 Uhr Solschen Taferinnerung mit Taufen und Segnungen
11:00 Uhr Hohenhameln
18:00 Uhr Bülten

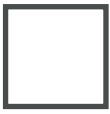
So 10.03.2024 (KV-Wahl)

9:30 Uhr Bierbergen
9:30 Uhr Mehrum Konfi-Gottesdienst für Equord und Mehrum
10:00 Uhr Solschen
11:00 Uhr Equord Taufgottesdienst
15:00 Uhr Adenstedt Konfi-Gottesdienst für Adenstedt, Bierbergen und Soßmar
17:00 Uhr Hohenhameln



www.12-türme.de





Gemeindeversammlung und Wahlen

Gemeindeversammlung

Am Sonntag, den 18.02.2024 laden wir nach dem Gottesdienst zur Gemeindeversammlung der Markus Kirche Bülten ein.

Unsere Kandidaten stellen sich persönlich vor und beantworten gerne Ihre Fragen. Weiterhin Informieren wir gemeinsam mit Pastor Peyk

über die Aufgaben und Projekte im verbundenen Pfarramt.

Kirchenvorstandswahl

Am 10.03.2024 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr finden die Kirchenvorstandswahlen

im Gemeinderaum der Kirche statt. Der Kirchenvorstand hat sich für eine Urnenwahl entschieden. Wir bitten bei Kaffee und Kuchen um Ihre Stimme.



Turmuhre im zeitweiligen Ruhestand von Karl-Heinz Bahr

Nicht zu überhören: pünktlich zum Erntedankfest hat sich unsere alte Turmuhr zurückgemeldet.

Nach einigen Wochen des Stillstandes, einigen Reparaturversuchen, Überlegungen, die „alte Tante“ durch Elektrifizierung endgültig in den wohlverdienten Ruhestand zu schicken, wurde die Ursache endlich entdeckt: hochgradige Antriebsschwäche!

Was war geschehen? Zwei Umlenkrollen der Stahlseile, an denen die drei riesigen Antriebsgewichte hängen, hatten sich „festgefressen“. So hingen diese teilnahmslos von der Decke herab und konnten ihre Kraft nicht mehr an das Uhrwerk und das Glockenschlagwerk weitergeben. Nach dem Herablassen dieser tonnenschweren Teile trat bei den Antriebsseilen eine gewisse

Entspannung ein; die Rollen konnten gewechselt werden und unsere „alte Tante“ nahm ohne Murren ganz einfach ihre Arbeit wieder auf. Hoffen wir, dass uns dieses historische Glockenwerk noch über die nächsten Jahre hinaus - mit gewohnter leichter Unpünktlichkeit - daran erinnert, „was die Stunde geschlagen hat“.

Aus unserm Kindergarten Arche Noah

von Elke Zielke

Auf unserem Außengelände tut sich wieder etwas.

Nachdem wir im letzten Jahr durch die großzügige Spende des Ortsrates einen „Foodtruck“ im Krippenbereich aufstellen konnten, ist es uns dieses Jahr möglich, durch die tolle Spendenbereitschaft an unserem Sommerfest, ein Holz Tipi „Kleiner Bison“ für den Kindergartenbereich zu erwerben. Die Kindergarten- und Krippenkinder haben sich in einer Abstimmung für das Tipi entschieden. Zur Auswahl standen noch Holzpferde für das

Außengelände oder eine neue Sitzecke mit Tisch und Bänken (unsere sind ja sehr „in die Jahre“ gekommen). Vielleicht ist es uns im nächsten Jahr möglich, auch diese Wünsche um zu setzen. Mit den Kindern werden wir eine Benjeshecke aufschichten und eine „wilde Ecke“ als Winterquartier für Igel und Insekten anlegen.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche, friedliche und gesegnete Weihnachtszeit.

Elke Zielke und das Team der Arche Noah

Am 27.09.2023 verstarb unerwartet im Alter von nur 66 Jahren unsere erste Vorsitzende im Kirchenvorstand Bülten

Margitta Wulfes

Margitta war seit über 10 Jahren im Vorstand tätig. Wir haben sie als engagierte, stets hilfsbereite und liebenswerte Person und Freundin schätzen gelernt. Sie hätte gern unsere kirchliche Arbeit weiter begleitet und fehlt uns sehr.

Wir werden Dich in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Die Mitglieder des Kirchenvorstandes der Markus Kirche Bülten



Rückblick

GlaubensAnhänger

Ein Freiluftgottesdienst am Förderrad. Unsere Besucher hörten einen gut vorbereiten Vortrag von Hans-Werner Pulina über den Bergbau in Bülten. Nach dem Gottesdienst wurden bei Bratwurst und Getränken noch viele Erinnerungen ausgetauscht. Vielen Dank an Hans-Werner Pulina.

Erntedankfest

Herzlichen Dank für die vielen Gaben und Blumenspenden. Unsere gesamte Kirche wurde geschmückt. Das Angebot, die Blumen mit nach Hause zunehmen wurde gern angenommen.

Different Way of Harmony - der etwas andere Chor!

„An diesem Abend konnten wir perfekten Chorgesang hören. Mit ihrem vielfältigen abwechslungsreichen Programm begeisterten sie die Besucher. „Wir singen das, was uns Spaß macht“, das Prinzip von den Sänger*innen und auch die zahlreichen Gäste hatten ihren Spaß und „Über den Wolken“ singend gingen sie begeistert nach Haus. Wir freuen uns auf ein Wiederhören.

Lutherschmaus

Unsere Tradition zum Reformationstag wurde gut angenommen. Essen und trinken in großer fröhlicher Runde mit netten Gästen. So soll es auch nächstes Jahr sein.

Veranstaltungen

Seniorenweihnachtsfeier

30.11.2023 um 14:30 Uhr

Der Ortsrat, die Kirchengemeinde und die Spätlese laden wieder herzlich ein. Wir freuen uns auf viele

Teilnehmer zu diesem gemütlichen Kaffeetrinken bei Kerzenschein, fröhlichen und besinnlichen Geschichten und Liedern.

Brunhilde Hauer Tel. 6965 und Christa Gaebel Tel. 6606 nehmen gern Ihre Anmeldungen an, damit wir besser planen können.

Advent-Weihnachtskonzert

10.12.2023 um 18:00 Uhr

Ein besinnliches Konzert am 2. Advent gestaltet der Kirchenchor Bülten. In diesem Jahr konnte auch der Chor DifferentWay of Harmony unter der Leitung von Werner Mücke gewonnen werden. Die Ilseder Gruppe Querb/Et ergänzt das Programm mit Gospel-Bearbeitungen unter der Leitung von Hans-Werner Kuklik. Besinnliche Texte runden den Abend ab.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Kinderkirche mit Krippenspiel

24.12.2023 um 15:00 Uhr

Die Proben haben mit einer fröhlichen, motivierten Kindergruppe begonnen. In unserer diesjährigen Weihnachtsgeschichte sind die Tiere des Waldes auf dem Weg zur Krippe und erleben ein großes Wunder.

Die Futterkrippe ist leer? Die Not ist groß! Das darf nicht sein!

Schenken und beschenkt zu werden, ist super und gehört in der Weihnachtszeit dazu. Es gibt in Peine eine Tiertafel und dafür möchten wir Euch bitten zu diesem Gottesdienst Tiernahrung mitzubringen um die Krippe zu füllen. Damit erfreuen wir Mensch und Tier gleichermaßen.

Vielen Dank! *Euer Kirchenteam.*

Gottesdienst anschließend

„Auf ein Wort“

07.01.2024 um 18:00 Uhr

Sie treffen Pastor Benjamin Peyk und den Kirchenvorstand im Gemeinderaum bei Getränken und Knabberereien.

Geburtstagskaffee

23.01.2024 um 15:00 Uhr

Taizé Andacht

02.02.2024 um 18:30 Uhr

Gottesdienst anschließend Gemeindeversammlung

18.02.2024 um 10:00 Uhr

Kirchenvorstandswahlen

10.03.2024 von 11:00 -17:00 Uhr

Gruppen & Kreise

Krabbelgruppe

jeden Montag um 9:30 Uhr

Kontakt: Insa Sterkel
(01590) 2149804

Kirchenchor

Leitung: Herr Motzka

jeden Mittwoch um 15:30 Uhr

Spielekreis

1. Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr

Frauenkreis

2. Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr

Mütterkreis

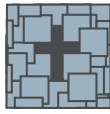
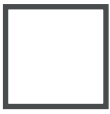
4. Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr

Kontakt: Petra Blasig (05171) 7101

Männerkreis

Kontakt: Horst Schrul
(0170) 3121829





Unsere Kirche oder die Kirche an und für sich von Karl W. Bergerhoff

Kaum etwas, was man von anderen Gemeinden hört, ist auf die eigene exakt übertragbar. „Nicht übertragbar auf uns“, ist schon klar. Auch die folgende Geschichte nicht, die es in etlichen Varianten gibt und deren Ursprung nicht mehr herauszufinden ist. Nun denn, die Geschichte geht wie folgt und trägt den Titel „**Die Kirche ist tot**“.

Kalte Gleichgültigkeit, das war die Atmosphäre hier in Obstein, als Pfarrer Mager sein Amt antrat. Am ersten Sonntag predigte er in einer völlig leeren Kirche. Am zweiten Sonntag war es genauso. Und wenn der Pfarrer an den Werktagen seine Gemeindeglieder besuchte, erging es ihm nicht besser. „Die Kirche ist tot“, so sagte man ihm.

Aber am Donnerstag nach jenem trostlosen zweiten Sonntag geschah es, dass eine Todesanzeige in der Zeitung erschien. Dort konnte man lesen:

„Mit dem tiefsten Bedauern und der Zustimmung der Gemeinde gebe ich den Tod der Kirche zu

Obstein bekannt. Die Trauerfeier findet am Sonntag um 10 Uhr statt. Herbert Mager, Pfarrer zu Obstein.“ Die Anzeige löste lebhaft Diskussionen aus. Am Sonntag war bereits um halb zehn die Kirche gedrängt voll. Als ich die Kirche betrat, sah ich einen Sarg auf einer Bahre vor dem Altar stehen.

Pünktlich um 10:00 Uhr bestieg Pfarrer Mager die Kanzel: „Meine Freunde, Sie haben mir klargemacht, dass Sie überzeugt sind, unsere Kirche sei tot. Sie haben auch keine Hoffnung auf Wiederbelebung. Ich möchte nun diese Ihre Meinung auf eine letzte Probe stellen. Bitte gehen Sie einer nach dem anderen an diesem Sarg vorbei und sehen Sie sich die Tote an. Dann verlassen Sie die Kirche durch das Osttor. Danach werde ich die Trauerfeier allein beschließen.

Sollten aber einige von Ihnen ihre Ansicht ändern und wären auch nur wenige der Meinung, eine Wiederbelebung der Kirche sei vielleicht doch möglich — dann bitte ich

diese, durch das Nordtor wieder hereinzukommen. Statt der Trauerfeier würde ich dann einen Dankgottesdienst halten.“

Ohne weitere Worte trat der Pfarrer an den Sarg und öffnete ihn.

Ich war einer der letzten in der Reihe vor dem Sarg. So hatte ich Zeit, darüber nachzudenken: „Was war eigentlich die Kirche? Wer würde wohl im Sarg liegen? Würde es vielleicht ein Bild des Gekreuzigten sein?“ Die anderen in der Reihe dachten wohl ähnlich; ich merkte, wie uns ein Schaudern überkam, je mehr wir uns dem Sarg näherten. Zudem erschreckte uns ein Knarren und Quietschen. Die Tür des Nordtors drehte sich in ihren verrosteten Angeln. Herein trat eine kaum zu zählende Menge.

Nun war es soweit, dass ich die tote Kirche sehen sollte. Unwillkürlich schloss ich die Augen, als ich mich über den Sarg beugte. Als ich sie öffnete, sah ich mich selbst — im Spiegel.

Groß Bülden bekommt einen neuen Kirchenvorstand! von Karl W. Bergerhoff

Nachdem es vor fast sechs Jahren nicht möglich war, einen Kirchenvorstand zu wählen, geht nun die vorstandslose Zeit zu Ende.

Bis zur Einführung des neuen Kirchenvorstands, spätestens im Juni 2024, wird die Gemeinde weiter von den Bevollmächtigten gemeinsam mit dem Pastor geleitet. Wir wissen schon lange, dass dies nur eine Behelfslösung ist und freuen uns sehr, den Staffelstab an einen gewählten Kirchenvorstand abgeben zu dürfen.

Die Wahl findet am 10. März 2024 statt und wir haben uns, um den Aufwand zu minimieren, dazu entschlossen, eine **reine Briefwahl** durchzuführen.

D. h. alle Mitglieder der Groß Büldener Gemeinde bekommen **bis Mitte Februar 2024 Briefwahlunterlagen** zugeschickt.

Wie damit zu verfahren ist, kann aus den mitgeschickten Unterlagen entnommen werden, ähnelt allerdings sehr dem von anderen Wahlen bekannten Vorgehen.

Die Auszählung erfolgt am 10. März und anschließend die Bekanntgabe des Ergebnisses.

Sollten Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Wir würden uns über eine **große Wahlbeteiligung** sehr freuen. Damit erhielten die Kandidaten bereits ein deutliches Signal: **Wir sind dankbar für euch und freuen uns auf euch.**



Bericht aus dem Kirchenvorstand Solschen von K.-G. Giffhorn

Der Sommer war für unsere Kirchengemeinde ereignisreich und in einigen Fällen schon herausfordernd.

Die Kirchenvorstände versuchen das Pfarrbüro zukunftsfähig neu aufzustellen und sich auch an den Möglichkeiten des veränderten Medienkonsums zu orientieren.

Leider stoßen unsere Reformideen nicht immer auf Zustimmung in den Verwaltungen.

Mit der Kirchenrenovierung geht es auch voran, dank der großen Spendenbereitschaft unserer Gemeindeglieder. In 2024 werden wir noch einmal ganz genau die ursprüngliche Farbgebung der Kirche

untersuchen lassen. Auch hier gibt es unterschiedliche Meinungen der verschiedenen Denkmal- und Kirchenämter. Stichwort: Deutungshoheit. Unser Ziel ist es jetzt in 2025 das Gestühl neu farblich zu fassen. Die neu gestrichenen Bänke bekommen dann auch neue Sitzpolster.

Am 10. März 2024 wird in den Kirchengemeinden ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Wir machen in allen Gemeinden eine Urnenwahl. Das Wahllokal für Solschen ist im Gemeindesaal. Hier kann jeder Wahlberechtigte zwischen 11:00 und 17:00 Uhr die Stimme abgeben.

Auf unserer **Gemeindeversammlung am 4. Februar 2024** werden sich die Kandidaten vorstellen.

Bitte beachten Sie den Termin- und Veranstaltungskalender für unsere Angebote und Veranstaltungen. Wir freuen uns weiter auf ein lebendiges Gemeinde- und Kulturleben mit Ihnen!



Weihnachtsstress? Nein Danke!

Die Geschenk-Idee - völlig stressfrei mit St. Pancratii!

Die Adventszeit ist da. Die Wochen vor dem Weihnachtsfest gelten als „besinnliche Zeit“. In Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest schmücken wir unsere Häuser und Wohnungen, es zieht Plätzchenduft durchs Haus und eine gewisse Gemütlichkeit stellt sich ein. Zeit zum Entschleunigen und Zusammenkommen. Soweit zumindest die Vorstellung.

Bei einem Bummel über die Weihnachtsmärkte und Innenstädte der Region wird man meistens recht schnell von der Realität eingeholt. Zwischen Lichtern und dem Duft

von gebrannten Mandeln sieht man gestresste Menschen, schnellen Schrittes, bepackt mit großen Tüten aus denen Geschenkpapierrollen hervorschauen.

Die Adventszeit ist da. „Der typische Weihnachtsstress...“, hört man nun öfter in Gesprächen. Und häufig bezieht sich diese Aussage auf den Einkauf von Geschenken für die Liebsten.

Damit auch Sie eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit genießen können und nicht durch die Einkaufspassagen der Region hetzen müssen, haben wir eine Geschenk-Idee für Sie: Verschenken Sie doch einen Platz in St. Pancratii. Für eine Spende in Höhe von 195

Euro können Sie Ihren Liebsten ein nachhaltiges und bleibendes Geschenk machen. Einen ansprechenden Geschenkgutschein und, wenn Sie mögen, eine Flasche Spendenwein erhalten Sie bei uns im Pfarrbüro. Bitte nutzen Sie für Ihre Spende folgende Daten:

Spendenkonto:

Evangelische Kreditgenossenschaft
IBAN: DE26 5206 0410 0100 0063 43
Verwendungszweck: „Dein Platz + Name des Beschenkten“.

Hier können Sie digital für die Kirchenrenovierung spenden!



Wer glaubt denn sowas?

Glaube, Gemeinde, Bibel – ein Gesprächskreis auf Augenhöhe

Die nächsten Termine sind:

27. November 2023, 18. Dezember 2023, 29. Januar 2024, 26. Februar 2024.

Der Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr

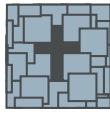
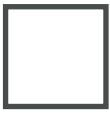
in der Kirche Gr. Bülten und wir enden je nach Thema und Gesprächsstoff spätestens um 21:00 Uhr.

Endlich! Eine neue Küchenzeile!

Bis Mitte November 2023 werden

wir in der Kirche in Gr. Bülten eine neue Küchenzeile in Betrieb nehmen und nach dem enormen Wasserschaden vor eineinhalb Jahren wieder andere und uns selbst problemlos beköstigen können.





Neues aus der Kita von Kathrin Sander

Kaum sind die neuen Kinder in der Kita angekommen und die meisten Eingewöhnungen abgeschlossen, zieht der Herbst in die Kindertagesstätte ein. Mit einem Herbstfest am 13. Oktober haben Kinder, Eltern, Großeltern und Fachkräfte einen bunten und herbstlichen Nachmittag erlebt. Es gab ein leckeres Buffet, herbstliche Bastelangebote sowie Gesangs- und Tanzeinlagen der Kinder. Vielen Dank an alle die zu diesem tollen Nachmittag bei-

getragen haben. Am Buffet haben wir 53,50 € für die Kita gesammelt.

Was für eine Schweinerei...!

Im Oktober durften wir uns die Ferkel von Herrn Hülsing anschauen. An einem Vormittag erfuhren die Kinder viel wissenswertes über die Schweine, (z. B., dass sie keine Kas-



tanien fressen) und wer sich traute durfte sogar ein Ferkel streicheln. Für alle Kinder und Fachkräfte war es ein tolles Erlebnis.

In Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde haben einige Kinder der Kita Motive für Weihnachtskarten gestaltet. Die sollen in einer besonderen Aktion der Kirchengemeinde zu erwerben sein. Lassen sie sich überraschen!

Herzliche Grüße Ihr Kitateam

Englische Chormusik, zauberhaft bis festlich von H. Heinemann

Solschen, 3. Advent - 17. Dezember, 15:00 Uhr, St.Pancratii

Englische Chormusik, zauberhaft Singend ziehen die Kantionetten in die Kirche ein, um dann von der Harfe begleitet Benjamin Brittens „A Ceremony of Carols“ zu Gehör zu bringen: wunderschöne Musik, die 1942 auf alte englische Gedichte geschrieben wurde.

Danach wird es bunt: John Rutters „Mass of the Children“ (2003) wird aufgeführt durch Gemischten Chor, Frauenchor, Solo-Sopran und Solo-Bariton. Begleitet werden sie durch eine außergewöhnliche Instrumen-

tierung mit Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Horn, Kontrabass, Pauke, Harfe, Schlagzeug und Orgel.

Freuen Sie sich auf ein besonderes Konzert mit besinnlicher bis bewegender Musik, die Darbietung von Kompositionen die nicht oft zu hören sind!

Das Konzert ist eine Benefizveranstaltung für die Renovierungsarbeiten in unserer Kirche (neue Farbe) und an der Furtwängler-Orgel von 1855.



Es musizieren, begleitet von Instrumentalisten der NDR-Radiophilharmonie:

Lana Westendorf (Sopran), Robin Frindt (Bariton), Martini Singers Vallstedt und Kantionetten Vechelde unter der Leitung von Propsteikantorin Petra Mecke.

Jubiläumskonzert der Kreischsägen 2.0 von Horst-Dieter Schmidt

Gelöste Stimmung herrschte am 15. Oktober in der St. Pancratii-Kirche in Solschen. Die Kreischsägen hatten aufgrund ihres 30-jährigen Bestehens zu einem Benefizkonzert zu Gunsten der Renovierung der Solschener Kulturkirche geladen. Dabei traten neben den Bültenern auch die Hopfen-Hoiler aus Solschen und die Beeke-Singers aus Groß-Bülten einzeln, wie auch gemeinsam auf. Die Kirche war zu



diesem Anlass sehr gut besucht. Das Publikum war begeistert, die Beifallsstürme nahmen kein Ende.

Dieser Abend war für die Besucher ein besonderes Erlebnis.



Veranstaltungen

Seniorenadvent

09.12.2023 um 14:30 Uhr
im Gemeindesaal

Bei dieser Adventsfeier für unsere über 80 jährigen Gemeindeglieder gestaltet der Kirchenvorstand den Nachmittag. Ein Gottesdienst mit Abendmahl geht einer geselligen Kaffeerunde voraus. Alle Gemeindeglieder über 80 Jahre sind ganz herzlich eingeladen.



Benefiz-Adventskonzert

17.12.2023 um 15:00 Uhr
St. Pancratii Kirche

Das große Benefiz-Adventskonzert der Kantionetten und Teilen des NDR Radio Symphonie-Orchesters wird in wesentlichen Teilen von Heike Heinemann gesponsert. Bitte beachten Sie hierzu auch die Aushänge und den separaten Artikel im Kirchenboten.

Krippenspiel

25.12.2023 um 18:00 Uhr
St. Pancratii Kirche

Ein Krippenspiel mit und von Erwachsenen sorgt für eine echte Weihnachtsüberraschung! Der Erfolg der Vorjahresveranstaltung hat hier zu neuen Ideen geführt.

GlaubensAnhänger

21.01.2024 um 12:00 Uhr
Klein Solschen am Dorf Teich

Ein Gottesdienst der besonderen Art, denn Kirche kommt zu den Menschen. Lassen Sie sich von dieser progressiven Gottesdienstform überraschen! Im Anschluss gibt es das GlaubensAnhänger-Menü. Auf jeden Fall ein guter Sonntag und Wochenstart!

Filmabend

25.01.2024 um 19:30 Uhr
St. Pancratii Kirche

Wie immer gibt es Kinoatmosphäre mit Popcorn und Getränken. Über den Titel wollte das Filmteam noch nichts verraten, beachten Sie die Aushänge und Pressemitteilungen.

Gemeindeversammlung

04.02.2024 um 11:00 Uhr
Gemeindesaal Solschen

Nach dem Gottesdienst findet die diesjährige Gemeindeversammlung statt. Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen, denn dann werden sich die Kandidaten der KV Wahl vorstellen. Natürlich wird auch über die Gemeindefarbeit und das Leben in unserer Gemeinde ausführlich berichtet. Zur Stärkung gibt es einen Imbiss, damit niemand wegen Hunger und Durst nach Hause muss.

Wilhelm Busch Abend

09.02.2024 um 19:00 Uhr
St. Johannis Kapelle Stedum

Dieser besondere Kulturabend beschäftigt sich mit den Werken von Wilhelm Busch. Es sind Lesungen und auch der Austausch über die Werke diese niedersächsischen Literaten vorgesehen. Ein Kulturevent für Niedersachsen und weitere Interessierte.



Hubertusmesse, Foto Karin Janz

Gruppen & Kreise

Elterncafé
Solschen

Keine Zeit!"

Ständig in Bewegung; unterwegs sein. Im Auto zum Einkaufen, im Stau auf der Autobahn, in der Warteschlange oder die Verwandten besuchen mit dem Zug. Unruhe. Herausfordernd scheint es, in dieser hektischen Zeit, die vor Weihnachten noch einmal an Fahrt gewinnt, bei sich zu bleiben und auch mal in der Ruhe Kraft zu finden.

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“

Matthäus 11,28

Wir freuen uns auf euch beim nächsten Elterncafé!

15:30 Uhr im Gemeindesaal in der Pfarrgasse 1 in Solschen.

Schubert.madeleine@outlook.de
Tel. (0151) 52543278

Frauenkreis

06.12.2023 um 19:00 Uhr
Adventsfeier

07.02.2024 um 19:00 Uhr
Spieleabend

01.03.2024 um 17:30 Uhr
Weltgebetstag der Frauen

Wir sind zum Gottesdienst in Groß Bülten eingeladen, ab 17:10 Uhr gibt es einen Fahrdienst (ab Pfarrhof).

Für eine gute Planung bitte Anmeldung bei Gabriela Möck (05172) 7970





Einladung zum Lichtergottesdienst am 1. Advent, den 03.12.2023 um 17:00 Uhr

von Ina Oelkers

Der Lichtergottesdienst in der Kirche Clauen wird dieses Jahr komplett gestaltet vom Shantychor „Blaue Jungs“ aus Bolzum. Unter dem Motto „Musik und Literatur“ singt der Chor Shanty- und Seemannslieder. Dazwischen werden wir Texte hören - "Erinnerungen an

die Heimat“ eines Chormitgliedes.

Der Eintritt ist frei.
Spenden sind erwünscht.

Nach dem Lichtergottesdienst bietet der Heimatverein Clauen Glühwein und Schmalzbrote an.



Lebendiger Adventskalender 2023

von Birgit Walkling

Mittwochs und freitags um 18:30 Uhr werden sich beim Lebendigen Adventskalender wieder mit einer Zahl geschmückte Fenster und Türen für ein adventliches Beisammensein öffnen. Für 20 - 30 Minuten ist dann Zeit zum Innehalten und zur Besinnung. Gemeinsam werden Lieder gesungen oder es wird eine Geschichte vorgelesen. Es gibt etwas Warmes zu trinken und auch ein paar Kekse. Schön ist

es, wenn Laternen mitgebracht werden. Am Sonntag ist die Kirche mit einem Gottesdienst an der Reihe. Über zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

03.12.2023 um 17:00 Uhr
Lichtergottesdienst

06.12.2023 Familie Todt-Lamotte
Herzberg 28

08.12.2023 Familie Doris Köhler
Osterstraße 19

13.12.2023 Familie Carolin Kuche
Stiefelstraße

15.12.2023 Familie Friederike Kirgigis u. Familie Monique Peters
Grasweg 4 in Bründeln

17.12.2023 Kirche
Gottesdienst um 11:00 Uhr

20.12.2023 Familie Ina Oelkers
Breite Straße 42

22.12.2023
Abschluss in der Kirche

Senioren-Weihnachtsfeier

von Manuela Heidelmann

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren!

Wir möchten Sie recht herzlich zur **Weihnachtsfeier** der Kirchengemeinde Clauen/Bründeln und des Altenkreises am

Mittwoch, 13.12.2023 einladen.

Wir beginnen um **14:30 Uhr !!!** im Pfarrhaus.

In gemütlicher Runde werden wir Kaffee trinken und Gebäck knabbern. Dabei lauschen wir weihnachtlichen Geschichten und Liedern.

Die Schulis unseres Kindergartens

werden uns mit ihrem Besuch erfreuen.

Wir freuen uns auf viele alte, aber ganz besonders viele neue Gesichter!!!!

Falls Sie gerne abgeholt werden möchten, melden Sie sich gern bei



Zum Foto: Den Abschluss des letzten Altennachmittags haben wir in der vom Erntedankgottesdienst dekorierten Kirche gemacht

Birgit Gläsner

Tel.: (05128) 666 oder

Manuela Heidelmann

Tel.: (05128) 95875



Bekanntmachungen

Tannenbaum gesucht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Clauen und Bründeln, in diesem Jahr haben wir leider bisher keinen Weihnachtsbaum für unsere Kirche. Der Kirchenvorstand sucht einen 3-4 Meter hohen, gut gewachsenen Baum. Wer hat eine entsprechende Tanne, die er nicht mehr haben will. Der Kirchenvorstand würde sich um das Fällen und den Abtransport kümmern. Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit Dirk Oelkers Tel. (05128) 5835.

Neue Internetseite

von Dirk Oelkers

Für Veranstaltungen in der Ortschaft Clauen gibt es eine neue Internetseite:

<https://clauen.4lima.de>

Hier finden Sie einmal die einzelnen Veranstaltungen und, wenn Sie auf eine Veranstaltung klicken, weitere Informationen zu der Veranstaltung.

Diese Seite befindet sich im Aufbau. Es fehlen bei einem Teil der Veranstaltungen noch weiterführende Hinweise.

Fahrdienst

von Dirk Oelkers

Der Kirchenvorstand möchte Ihnen bei Bedarf wieder einen Fahrdienst anbieten, um Ihnen die Möglichkeit zu geben andere Gottesdienste im verbundenen Pfarramt zu besuchen.

Wenn Sie den Fahrdienst nutzen möchten, melden Sie sich bitte bei Dirk Oelkers Tel. (05128) 5835 dazu an.

Wir werden dann Details absprechen. In der Regel wird die Abfahrt ca. 30 Minuten vor Gottesdienstbeginn sein.

Bücherei

Die Bücherei steht weiterhin jedem offen, wenn das Pfarrhaus geöffnet ist.

Zusätzliche Öffnungszeiten gibt es nicht mehr. Diese wurden zu wenig genutzt.

Die Bücher sind neu sortiert und auch neue Bücher sind wieder hinzugekommen.

Scheuen Sie sich nicht während der Bürozeit, beziehungsweise wenn die verschiedenen Gruppen und Kreise das Pfarrhaus nutzen, herein zu kommen und sich Bücher auszuleihen oder zu tauschen. Ganz wie Sie möchten.

Veranstaltungen

Konzert der Maxim Kowalew Don Kosaken

Ein Adventskonzert der besonderen Art ist am Freitag, den 08.12.2023 um 19:00 Uhr in der Clauener Kirche zu erleben. Die Maxim Kowalew Don Kosaken sind zu Gast. Näheres finden Sie im zentralen Teil des Gemeindebriefes.

Die Sternsinger sind wieder unterwegs

Die Sternsinger sind am 04. und 05.01.2024 in Clauen und Bründeln unterwegs.

Séverine Todt-Lamotte koordiniert wieder die Termine.

Falls Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, können Sie Séverine Todt-Lamotte unter der Tel. (05128) 404014 gerne anrufen.

Gruppen & Kreise

Rasselbande:

Kindergruppe für 6 - 10-jährige;
Einmal monatlich samstags von 10:00 - 12:00 Uhr
Ansprechp.: Renate Ebel und Martina Kosse

Frauenhilfe:

am zweiten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr
Ansprechp.: Petra Hochschild

Spieleabend für alle:

Karten- und Gesellschaftsspiele in netter Runde. Am letzten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr
Ansprechp.: Dirk Oelkers

Tausch-Bücherei:

geöffnet zu allen Veranstaltungen und während der Bürozeit
Ansprechp.: Marlies Nazareck

Besuchsdienst:

Nach Vereinbarung;
Ansprechpartner:
Petra Hochschild
Tel.: (05128) 409 144

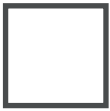
Krabbelgruppe:

Jeden Donnerstagvormittag von 09:30 - 11:00 Uhr
Ansprechp.: Lisa Köhler

Altennachmittag:

alle zwei Monate am jeweils letzten Mittwoch von 15:00 - 17:30 Uhr
Ansprechp.: Birgit Gläsner





Jubiläumskonfirmation - Goldene Konfirmation Gretel Suffel

Nach vielen Jahren war es uns, auch wegen vielen Nachfragen aus der Gemeinde, wichtig, eine Goldene Konfirmation zu organisieren. Wir waren uns einig, die Jahrgänge von 1967—1973 gemeinsam zu ehren. Viel Fleißarbeit gehörte dazu, die Adressen der damaligen Konfirmanden-/innen ausfindig zu machen. Dabei zahlte sich die Erinnerung an die Ehemaligen von Hildegard, Susanne und Uli aus.

Wir konnten Pastor i.R. Burkhard Kugelann für den Gottesdienst gewinnen.

Am 29. Oktober war es dann soweit. Die „Goldenen“ trafen sich im Pfarrhaus. Die Wiedersehensfreude war groß. Der Kirchenvorstand voraus, dahinter P.i.R. Kugelann und nachfolgend die Konfirmanden zogen wir unter dem Flötenspiel von Jasmin und Judith Ebeling in die Kirche ein. Susanne las Psalme passend zum Thema der Predigt. Danach rief Michaela die Konfirmanden auf, Hildegard überreichte die Urkunden und Herr Kugelann segnete sie. Gemeinsam nahmen sie das Abendmahl ein. Zum Abschluss des

Gottesdienstes überraschte uns Heide mit einem Lied begleitet von Christian an der Orgel.

Das obligatorische Foto durfte natürlich nicht fehlen. Anschließend begaben wir uns zum Mittagessen und hatten dann noch genügend Zeit uns auszutauschen.



Aktionstag auf dem Friedhof Susanne Rogge-Kraft

Ein schöner Friedhof in unserem Dorf, direkt um die Kirche, leicht erhoben angelegt und mit viel Grün. Die Pflanzung benötigt jedoch viel Pflege, sonst wächst sie uns „über den Kopf“.

In diesem Jahr haben wir zu einem Aktionstag die Bewohner in Harber aufgerufen, um am Samstag den 23.09.2023 bei einem gemeinsamen Einsatz zwei Stunden intensiv die Fläche an verschiedenen Stellen zu bearbeiten.

Es fanden sich 17 Erwachsene und Kinder ein und übernahmen mit großer Motivation an unterschiedlichen Stellen Aufgaben in der Grünpflege.



Die gesamte Hecke um den Friedhof und an dem Pfarrgarten waren nach dem Einsatz frisch geschnitten. Der Eingangsbereich von der Kirchstraße wurde freigeschnitten und die Flächen direkt um das Kirchenschiff erhielten durch die Bearbeitung mit einem Freischneider eine Säuberung. Zudem sind historische Grabstellen bzw. Grabsteinflächen fein bearbeitet worden.

Der Einsatz wurde mit den Aktiven bei einer Vesper im Pfarrhaus mit Würstchen, zwei selbstgemachten Kartoffelsalaten und Getränken zum Ausklang gebracht.

Der Kirchenvorstand Harber hat sich sehr über den Einsatz der Teilnehmer gefreut.

Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich.

Vergessen wollen wir auch nicht die „Heizelmännchen“, die das ganze Jahr immer wieder unseren Friedhof sauber halten und auch bepflanzen. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist gut möglich. Wir würden uns freuen, wenn die Beteiligung wieder so motiviert wahrgenommen wird.



Lange Nacht der Kirchen

Jasmin und Andrea Ebeling

Am 13. Oktober haben wir von 18 Uhr bis 22:30 Uhr zum zweiten Mal eine Lange Nacht der Kirche gefeiert. Den Auftakt bildete eine Familienandacht für alle zum Thema „Licht“. Wir haben gemeinsam gesungen und gebetet, Teelichter mit versteckten Überraschungen gebastelt, mit Knicklichtern die dunkler werdende Kirche erhellt und Judiths Vorführung mit leuchtenden Kugeln bewundert. Das weitere Programm war ebenso abwechslungsreich: Musikalisch wurde es mit unserer Hitparade aus dem Gesangbuch sowie Liedern aus den Kirchentagsheften. Wir haben kleine Geschichten zum Nachdenken, Hoffen und Schmunzeln gehört und uns untereinander gesegnet. Zwischen den einzelnen Programmpunkten war Zeit für Getränke, Snacks und vor allem gute Gespräche. Den Abschluss bildeten dann ein Gebet nach Taizé und ein Abendlied von Heide (Gesang) und Christian (Orgel). Ein herzlicher Dank geht an die bereits genannten Akteurinnen und Akteure, an Gretel und Gertraud sowie an alle, die mit dabei waren!

Erntezeit - Dankeszeit

Gretel Suffel

Zum ersten Mal feierten wir unseren Erntedankgottesdienst am Spätnachmittag in unserer Kirche. Tags zuvor trafen wir uns und brachten Erntegaben aus unserem Garten oder vom Feld. Mit Freude arrangierten wir die vielen Blumen und Früchte stilgerecht in rustikalen Krügen, und die Früchte in Körben und alten Wagenrädern auf dem Altar und rund um Kanzel und Taufbecken. Andrea und Jasmin Ebeling gestalteten den Gottesdienst.



Veranstaltungen

Öffentlicher Übungsabend des Musikzuges in unserer Kirche

Wir freuen uns sehr, am Donnerstag, den 14. Dezember, um 19:30 Uhr den Musikzug der FFW Hohenhameln zu einem öffentlichen Übungsabend in unserer Kirche begrüßen zu dürfen. Alle, die advent- und weihnachtliche Blasmusik genießen mögen, sind herzlich dazu eingeladen. Der Eintritt ist frei, wir danken für Spenden in eigenem Ermessen.

Krippenspiel

Wenn ihr dies lest, haben wir mit den Proben für unser diesjähriges Krippenspiel bereits begonnen und freuen uns sehr über alle, die mit dabei sind. Gern können sich wie immer zu den letzten drei Proben noch weitere Kinder ab 6 Jahren als Engel und Hirten anschließen. Wir üben jeweils am Dienstag, den 12. und den 19.12., um 17 Uhr sowie zur Generalprobe am 23. Dezember um 16 Uhr in selbst zu organisierenden Kostümen. Bitte nehmt vorab Kontakt zu Annika Behrens (0171-3276809) oder Jasmin Ebeling (0162-1606301) auf, wenn eure Kinder mitmachen möchten oder ihr noch Fragen habt.

Lebendiger Advent

Auch in diesem Jahr findet ein lebendiger Advent statt. An den folgenden Freitagen werden wir uns zu Geschichten und Liedern, Tee, Glühwein und Gebäck jeweils um 18:00 Uhr treffen
01.12.2023 bei Fam. Suffel, Wiedhof 11c
08.12.2023 in der Kirche
15.12.2023 bei Fam. Rauls, Viehweide 2

Heiligabendgottesdienst

mit Krippenspiel um 16:00 Uhr

Einladung zur persönlichen Segnung

Am Neujahrstag 2024 um 17 Uhr feiern wir - das ist schon eine gute Tradition geworden - in unserer Kirche einen Gottesdienst mit der Einladung zu einer persönlichen Segnung. Alle, die sich einladen lassen mögen, können zum Altar kommen, und sich ganz direkt von uns segnen lassen. Dieser Gottesdienst ist ein Regionalgottesdienst.

Weltgebetstag

1. März 2024 in Harber um 18:00 Uhr
Thema: „Band des Friedens“ aus Palästina





Umfrage zum Kirchenboten im Pfarrbezirk I von Uta Hilker

Liebe Leser:innen
des Kirchenboten,

mit der letzten Ausgabe hatten wir einen Fragebogen verteilt, den einige von Ihnen ausgefüllt in den Kirchenbüros abgegeben haben. Dafür herzlichen Dank.

Wir sind bemüht, Ihre Anregungen umzusetzen.

Die Anordnung nach Pfarrbezirken wurde mehrheitlich für gut befunden. Daher behalten wir sie bei und weisen sie dahingehend aus, dass die Seiten für den Pfarrbezirk I nicht mehr so aufgeteilt werden, dass jede unserer vier Gemeinden exakt zwei Seiten füllt, sondern dass wir

den Platz nach Bedarf verteilen. Wenn die eine Gemeinde mal etwas mehr Platz benötigt als die andere, wird er entsprechend gefüllt und bei weniger Bedarf reduziert. Damit wollen wir dem Wunsch nachkommen, über die stattgefundenen Veranstaltungen ausreichend zu informieren.

Die Redaktionskreismitglieder unseres Pfarrbezirks I möchten gern, dass ihre Beiträge so abgedruckt werden, wie sie es sich vorstellen. Daher wird das Layout jetzt von den Redaktionsmitgliedern unseres Pfarrbezirks I gestaltet. Sie werden den Platz auf den Seiten so verteilen, wie er gebraucht wird.

Geburtstagslisten können im Kirchenboten nicht veröffentlicht werden, da das den Rahmen sprengen würde. Einen befriedigenden Ersatz haben wir leider bisher noch nicht gefunden. Auch das DIN-A-4-Format wird bleiben, denn das handlichere DIN-A-5-Format würde mit den Inhalten des Verbundenen Pfarramts doch zu dick werden.

Die Mitglieder unserer Redaktionskreise sind bemüht, Sie umfassend über kirchliche Veranstaltungen zu informieren, auch wenn nicht alle Wünsche berücksichtigt werden können.



Leider ist es uns nicht möglich, alle Texte und Bilder so zu veröffentlichen, wie sie uns zugesandt werden, da uns nur 2 Seiten pro Gemeinde zur Verfügung gestellt werden.

Rückblick

Einschulungsgottesdienst

18.08.2023 Ute Dobberstein

Am Vorabend der Einschulung in die Grundschule Hohenhameln /Clauen wurde zu einem ökumenischen Gottesdienst in unsere Kirche eingeladen. Die Kinder kamen mit Eltern und Geschwistern, manche wurden auch von Großeltern, Paten und Freunden begleitet. Die Kirche war gut gefüllt.

Am Eingang bekam jedes künftige Schulkind ein kleines Papierschiffchen überreicht. Pastor Benjamin Peyk und Bernhard Schweer (von der kath. Kirchengemeinde) erzähl-



ten von Jesus, der mit den Jüngern im Boot auf dem See Genezareth ist. Während Jesus schläft, zieht ein heftiger Sturm auf und die Jünger haben Angst zu ertrinken. Ängstlich wecken die Jünger Jesus und

er besänftigt den Sturm und die Wellen. - Während der Geschichte vollzogen die Kinder mit dem Papierschiffchen emsig das Unwetter und dann die ruhige See nach. - Auch wenn es im Leben mal stürmisch wird, es z. B. in der Schule mal nicht so klappt, kann man sich so wie die Jünger behütet und begleitet fühlen. Wir können vertrauensvoll in die Zukunft blicken. Zum Abschluss wurden alle Schulanfänger und ihre Lehrerinnen im Altarraum gesegnet. So konnten sie gut gerüstet in den neuen Lebensabschnitt starten.



Rückblick

Gemeindenachmittag 27.09.23

Jutta Tostmann-Müller

17 Personen nahmen am musikalischen Gemeindenachmittag teil. Herr Christopher Kleeberg, unser Organist und Chorleiter, erzählte von seinem Werdegang und der Liebe zur Musik. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken begaben wir uns in die Kirche und erfuhren

viele Details über unsere Orgel, die 1780 von Johann Conrad Müller gebaut wurde. 1988 erfolgte ein Neubau im alten Gehäuse durch Gustav Steinmann aus Vlotho. Sie umfasst ca. 1400 Pfeifen verteilt auf 27 Register (2 Manuale und Pedal). Wir sahen die kleinste als auch die größte Pfeife. Herr Kleeberg führte uns sowohl die leisen

Töne und auch die wunderbaren Klangmischungen vor - bei vollem Einsatz.

Mit einigen kirchlichen und weltlichen Liedern, gespielt und gesungen, flog die Zeit dahin, und wir konnten erleben, dass Christopher Kleeberg in seinem Element ist und dieses schöne Instrument beherrscht.

Gemeindenachmittag 25.10.23

Jutta Tostmann-Müller

Herr Westendorf von der Feuerwehr zeigt und erklärt uns: WIE LÖSCHE ICH RICHTIG: Es gibt fünf unterschiedliche Brandklassen (feste, flüssige und gasförmige Stoffe,

Metalle und Öle/Fette) und drei verschiedene Löscharten (Wasser, Schaum, Pulver). Die Feuerlöscher müssen in gewerblichen und öffentlichen Bereichen alle zwei Jahre gewartet und nach Gebrauch geprüft und gefüllt oder ersetzt wer-

den. Ebenso sollten die Rauchmelder und auch Brandschutztüren regelmäßig überprüft werden.

Im Außenbereich konnten wir anschließend einige Feuer mit verschiedenen Geräten löschen.

Veranstaltungen

Gemeindenachmittage

jeweils um 15:00 Uhr

06.12.2023

Weihnachtsfeier

gemütliches, adventliches Beisammensein vom Frauenkreis gestaltet

24.01.2024

Besuch vom ASB-Hausnotruf u. a.

28.02.2024 mit Jens Riese

Hohenhameln, unser Ort!

Frauenkreistreffen

17.01.2024

Frauenfrühstück mit Männern:

Abwasserbehandlung Wasserverband Peine, 9:00 – 11:00 Uhr

Alle Veranstaltungen im Gemeindehaus, Anmeldungen bitte bei J. Müller-Tostmann (05128) 5386

Herzkissengruppe

06.12.2023 um 15:00 Uhr

im kath. Pfarrheim Hohenhameln.

Alle Frauen, die mithelfen möchten, sind herzlich eingeladen.

Marlis Söhlke (05128) 291

Musikschule Peine

lädt am Samstag, 09.12.2023 um 15:00 Uhr zu einer öffentlichen Veranstaltung in das Gemeindehaus Hohenhameln herzlich ein. Schüler der musikalischen Früherziehung spielen Klavier und lesen Geschichten.

Das Friedenslicht aus Betlehem

17.12.2023, um 18:00 Uhr in der katholischen St. Laurentius-Kirche Hohenhameln. Das diesjährige Motto der Friedensaktion mit dem Betlehemlicht lautet:

> Auf der Suche nach Frieden. < Wer das Friedenslicht nach der Andacht mit nach Hause nehmen möchte, sollte sich dazu eine Kerze und eine feste Laterne oder ein anderes schützendes Gefäß mitbringen.

Kinderkirche

Jeden dritten Samstag im Monat von 10 - 12 Uhr, Beginn in der Kirche, Ende im Gemeindehaus.

Alle Grundschulkinder sind herzlich zur Andacht, zum Basteln, Spielen und Singen, eingeladen.

Anmeldungen bitte im Pfarrbüro (05128) 95500 oder bei A. L. Sentker (05128) 2500918

Ökumenischer Bibelabend

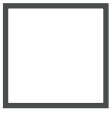
im kath. Pfarramt am Freitag, 23.02.2024 um 19:00 Uhr

Unsere hier nicht genannten Gruppen und Kreise finden wie gewohnt statt.

Austräger für den Kirchenboten gesucht

Der Kirchenbote wird straßenweise von ehrenamtlichen Helfern ausgetragen. Aufgrund ihres hohen Alters scheiden wieder Personen aus, für die wir Ersatz suchen. Wer Lust hat, hier mitzuhelfen, melde sich bitte bei Frau Rauls im Kirchenbüro donnerstags oder freitags zwischen 9 und 11 Uhr.





Hubertusmesse in der St.-Georg-Kirche zu Soßmar Jessica C. Henker

Am 28. Oktober versammelte sich die Gemeinde in der St.-Georg-Kirche zu Soßmar zu einer besonderen Hubertusmesse, die von Probst i.R. Thomas Gleicher zelebriert wurde. Diese traditionelle Messe ist eine Gelegenheit für Gläubige und Freunde der Natur, gemeinsam den Schutzpatron der Jäger, den Heiligen Hubertus, zu ehren und gleichzeitig über den Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung nachzudenken, wie er in der Hubertussage verankert ist.



Musikalisch begleitet wurde die Messe vom Jagd- und Parforcehornbläsercorps der Jägerschaft Göttingen unter der Leitung von Ludolf Reßmeyer, die Orgel wurde gespielt von Doreen Feldheim. Besonders schön war es für mich, als die Gemeinde zusammen mit Bläsern und Orgel das „Lobe den Herren“ angestimmt haben. Der Klang von Bläsern und Orgeln und den vielen Stimmen hat mir eine wohlige Gänsehaut bereitet. Die Predigt von P.i.R. Gleicher konzentrierte sich auf den Auftrag Gottes an die Menschen zur Wahrung der Schöpfung. Probst Gleicher erinnerte die Gemeinde daran, dass die Natur und die Tiere ein Geschenk Gottes sind, das es zu schätzen und zu bewahren gilt. Er betonte, wie wichtig es ist, nicht nur nachhaltige Jagdpraktiken zu fördern und Tierschutz zu gewähr-

leisten, sondern dass es Aufgabe aller Menschen ist, die Schöpfung zu wahren, denn sie ist Gottes Geschenk an uns. Er stellte die Frage, wie unser Glaube uns Christen dabei helfen kann, Menschlichkeit und Liebe zur gesamten Schöpfung herzustellen. Denn leider geht das nicht so einfach wie beim Heiligen Hubertus mit einer Vision.



Wir danken Probst i.R. Gleicher, Ludolf Reßmeyer, dem Jagd- und Parforcehornbläsercorps und Organistin Doreen Feldheim für diesen besonderen Gottesdienst. Für all jene, denen der Auftrag zur Wahrung der Schöpfung zu abstrakt erscheint: Eine Möglichkeit, dies im Alltag zu tun, bietet sich den Soßmaranern seit dem 7. Juli. Das *Soßmarer Foodsaving* wurde von Kamila Fesser ins Leben gerufen und mit Unterstützung eines Teams an freiwilligen Helfer:innen umgesetzt. In den Räumen der ehemaligen Kieferkate werden gerettete Lebensmittel zum Abholen angeboten. Es geht dabei nicht wie bei den Tafeln um die Unterstützung Bedürftiger, sondern darum, Lebensmittel, die noch zu gut sind, vor einem Ende in der Mülltonne zu bewahren – denn in Deutschland werden jedes Jahr ca. 11 Mio. Tonnen Lebensmittel weggeworfen. „Mindestens haltbar bis“ heißt eben nicht „absolut tödlich ab“.



Lebensmittel können abgeholt werden: Di-Fr: 9-11 und 16-18 Uhr, Sa: Brötchenausgabe: 15-16 Uhr, So & Mo: geschlossen.

Rückblick



Erntedank

Für den Gottesdienst zum Erntedankfest am 1. Oktober mit Lektorin Weichsel haben die Landfrauen den Altarraum wieder liebevoll geschmückt.

Vielen Dank dafür!



Rückblick

Jubiläumskonfirmation

Nach langer Pause durften wir am 22. Oktober in Soßmar wieder eine Jubiläumskonfirmation feiern. 25 gnadene und eiserne Jubilare der Jahrgänge 1949-57 erinnerten sich an Ihre Konfirmation. Vielen Dank an Pastor i.R. Burkhard Kugelann, der diesen Gottesdienst mit uns gefeiert hat.



Gruppen & Kreise

Frauentreff

Am 16.09. sind wir nach Derneburg gefahren, um dort ein bisschen spazieren zu gehen und anschließend bei herrlichem Wetter im Garten Kaffee zu trinken.



Zu einer Buchvorstellung haben wir uns am 10.10. getroffen. Einige haben ihre Lieblingsbücher vorgestellt und allen zum Lesen ans Herz gelegt.



Auch Ronja Hallermann war in unserer Runde zu Gast. Vielen Dank!

Am Samstag, 18.11., wollen wir im Sundern wandern und danach Braunkohl essen.

Wir freuen uns schon auf unsere Weihnachtsfeier am Dienstag, 12.12., um 18:00 Uhr, bei der wir uns kulinarisch verwöhnen lassen! Am Sonntag, den 17.12., um 18:00 Uhr beteiligen wir uns am „Lebendigen Adventskalender“ mit einer Krippenausstellung in der Kirche. Herzliche Einladung an alle! Im neuen Jahr beginnen wir wieder am 18.01.24 um 19:00 Uhr mit einer Terminbesprechung und am 21.02. um 19:00 Uhr mit einem Spieleabend.

Wir freuen uns über alle, die dabei sind!

Das Frauentreffteam

Seniorentreff

Am 05.10. war Ausflugsnachmittag und wir durften eine Treckerwagenfahrt erleben. Bei etwas stürmischem Wetter, aber gut gelaunt ging es durch die Soßmarer Feldmark und danach ins Landgasthaus Köhler zum Kaffeetrinken. Das nächste Treffen war am 02.11. wie-

der um 15:00 Uhr im Gemeindesaal.

Am 07.12. soll unsere Weihnachtsfeier mit Mittagessen im DGH stattfinden. Sollten sich kurzfristig noch Senioren oder Seniorinnen aus Soßmar für die Teilnahme an der Weihnachtsfeier interessieren, wäre eine Anmeldung zwecks Information und Planung nötig! Wir würden uns sehr freuen, wenn sich jemand unserer gemischten Runde anschließen möchte! Auskunft und Anmeldung bitte bei:

M. Franke-Meißner
Tel. (05128) 4910

Im neuen Jahr finden die Treffen, wie gehabt, immer am ersten Donnerstag des Monats von 15:00-17:00 Uhr im Gemeindesaal statt!

Wir wünschen einen "Guten Rutsch" und ein "Gesundes 2024"!





Kinder & Jugend

Diakon Axel Steiner

Zehner Str. 8 • 31226 Peine
(05171) 584939 • (01573) 83 72 520
axel.steiner@kirche-peine.de

Kitas

St. Briccius Kita Adenstedt

Leiterin: Anja Kielhorn
Am Walde 16 • 31246 Ilsede
(05172) 67 01
kts.adenstedt@evlka.de

Arche Noah Bülten

Leiterin: Elke Zielke
Am Bürgerzentrum 2 • 31241 Bülten
(05172) 6604
kts.buelten@evlka.de

Kindergarten Equord

Leiterin: Martina Meyer-Becker
Hämelerwalderstr. 14 • 31249 Equord
(05128) 1343
kts.equord@evlka.de

Kita Klein Lummerland Hohenhameln

Leiterin: Daniela König
Am Pfannteich 19
31249 Hohenhameln • (05128) 233
kts.hohenhameln@evlka.de

St. Pancratii Kita Solschen

Leiterin: Kathrin Sander
Rotdornstraße 32a • 31241 Solschen
(05172) 1572
kts.solschen@evlka.de

Küster:innen

Adenstedt

i.V. Ingo Wagner (0176) 434 10 224

Bierbergen

Victoria Pinnow (05128) 333 65 48

Bülten

Bettina Pätzold (05172) 966 311 9

Clauen

Michael Bergmann (05128) 333 2267

Groß Bülten

Petra Mende (05171) 934043

Harber

Margarete Suffel (05128) 617 99 96

Hohenhameln

Nicole Lukas (0170) 81 68 518

Mehrum

Marion Ruppert (01578) 03 65 741

Soßmar

Ingeborg Bankes (05128) 225

Solschen

Michael Kreth (05172) 412 513

Friedhöfe

Adenstedt

Lisa-Christin Lüders
(0176) 49 327 166
friedhof.adenstedt@gmail.com

Bierbergen

Julia Heimberg (05128) 960 273
Veronika Ueberheide (05128) 1416

Clauen

Birgit Walkling (05128) 354

Equord

Norbert Frank (05128) 1245
Heidrun Hahn (05128) 8124

Harber

Michaela Rauls (05128) 960 691

Hohenhameln

Uta und Wilhelm Hilker (05128) 5192

Mehrum

Dirk Meese (0160) 991 870 55

Soßmar

Heinrich Reßmeyer (05128) 7592

Stedum

Andreas Druschba (05128) 5661

Kirchenmusik

Organist:innen

Heike Heinemann (05172) 410 813
Christopher Kleeberg (05123) 8032
Martina Orwat (05128) 7503
Wolfgang Motzka (05172) 2473
Christian Zierenberg (05128) 1754

Chöre

Bülten
Wolfgang Motzka (05172) 2473

Gr. Bülten & Solschen

Simone Kupris (05171) 57938

Hohenhameln

Angela Herrmann (05128) 7258

Singkreis Mehrum-Equord,

Silke Bartscht (0160) 20 15 709

Posaunenchor

Hohenhameln
Hans-Georg Gläsner (0171) 7833 277

Mehrum-Equord

Jürgen Ruppert (05128) 5688

